

Pfullinger Journal

Anzeigen-Illustrierte für
den Raum Pfullingen

Eningen · Schwäbische Alb

Von Normalität keine Spur
Geschlossen oder offen?
Hochgehträumt in Lichtenstein
Honig aus Pfullingen

Der Profi für:

- Lack ● Hagel ● Glas
- Blech ● Unfall ● Reifen

Karosseriebau Stocker



Pfullingen · Carl-Zeiss-Straße 17
Tel. 07121/71281 · Fax 07121/73918
www.stocker-karosseriebau.de

Autolackiererei Uysal



Kemal Uysal
Grafentalstr. 7
72800 Eningen
Mobil: 0170 - 320 84 95

AUTOHAUS LICHTENSTEIN



Die freie Kfz-Werkstatt in Unterhausen
Friedrich-List-Str. 117, Lichtenstein,
Telefon 07129/938070
web: www.autohaus-lichtenstein.de



Die Werkstatt für
alle Fahrzeugmarken
in Pfullingen

Gottlob Maier
Daimlerstraße 7
72793 Pfullingen
Tel.: 07121/979300
www.maier-boschservice.de



Für Ihr Auto tun wir alles.

Heinz und Stephan
EBINGER
Stuckateur- und
Malerfachbetrieb
Pfullingen · Tel. 07121-790768
www.stuckateur-ebinger.de



Wohnbau - Industriebau · Umbau und Sanierung
Schlüsselfertiges Bauen · Beton bohren und sägen

Reiner
SCHÄDLER
Bauunternehmung GmbH Telefon 071 29 - 60266

www.schaedler-bau.de · 72805 Lichtenstein

MARKTGEFLÜSTER

„I feier am Samschdag mein Geburtstag. Kommsch du au?“
„Darf mr des überhaupt? Mir sen doch ned verwandt.“
„Mir halded oifach Abschdand ond brengsch dein Mundschutz mit, no wird's scho ganga!“

Corona ist schon auch irgendwie lustig. Also, das Virus selbst nicht, aber das was wir Menschen daraus machen. Veranstaltungen mit bis zu 100 Personen sind wieder erlaubt, Kindergeburtstage feiern aber nicht. Toiletten im Autokino dürfen von allen Besuchern benutzt werden, sanitäre Anlagen auf Campingplätzen müssen geschlossen bleiben. Die Kitas öffnen wieder, aber maximal die Hälfte der Kinder darf kommen. Die schrittweise Lockerung des Lockdowns entpuppt sich als verwirrendes Chaos. Nix Halbes und nix Ganzes. Jedes Bundesland kocht sein eigenes Süppchen, wöchentlich oder gar täglich ändern sich Corona-Verordnungen, werden angepasst an die neuesten medizinischen Erkenntnisse, die kurz darauf wieder revidiert werden. Wissen Sie noch, was Sie dürfen und was nicht? Ich nicht.

Hauptsache, der Ball rollt!

Wer sich nicht systemkonform verhält, gerät schnell ins öffentliche Schussfeuer. Da hat doch tatsächlich der Verband der Kinder- und Jugendärzte gefordert, die Kitas und Schulen vollständig wieder zu öffnen. Da sieht man mal, was der Boris Palmer mit seinen mutigen Aussagen angerichtet hat: Jetzt wagen es sogar schon Mediziner, revolutionäre Forderungen auszusprechen. Den kurzen Hoffnungsschimmer aller berufstätigen Eltern hat unsere Familienministerin postwendend gelöscht, mit der Begründung, es gebe noch keine verlässlichen wissenschaftlichen Erhebungen zur Virus-Verbreitung bei Kindern und Jugendlichen. Ein unschlagbares Argument. Zum Glück gibt es ja verlässliche wissenschaftliche Erhebungen zur Virus-Verbreitung bei Profi-Fußballern. Die wurden ja alle aufs Gründlichkeitste durchgetestet und nach dem Aufschrei, ausgelöst durch einige positive Ergebnisse beim 1.FC Köln, wurde den übrigen Vereinen empfohlen, die Ergebnisse besser nicht mehr zu veröffentlichen. Kein Problem, Fußballspieler und -funktionäre sind per se immun gegen alles. Nur nicht gegen Lobbyismus. Hauptsache der Ball rollt! Und wenn die Spieler demnächst am Beatmungsgerät auf der Liege über den Platz getragen werden, um mit dem letzten Atemzug den Ball ins Tor zu kullern, die Saison wird zu Ende gespielt. Was wäre

Christophorus Merkh
Schlosserei
Edelstahlverarbeitung

Achalmstraße 67, 72793 Pfullingen
Tel. 0 71 21/7 91 16 · Fax 0 71 21/79 83 45
c-merkh@t-online.de / zertifiziert nach DIN EN 1090

Stahl-, Edelstahlgeländer
Vordächer, Terrassen-Überdachungen
Stahlbalkone
Garagentore, Sektionaltore
Innen-, Außentreppe
Fenstergitter, Lichtschachtsicherung
Brandschutztüren
Sicherheitsbeschläge für Türen
Zaun-, Toranlagen
Zylinder-, Schlossreparaturen
Carports

MUENCHSYSTEM
ORTHO-MUSCULO-SKELETAL-THERAPY

Korrektur des Stütz- und Bewegungsapparates
Ganzheitliches Behandlungskonzept
Systematische Therapie

...schmerzfrei mit System

Jonathan Rösner

Telefon 07121 799 2012 | mobil 0157 372 462 41
jonathan.roesner@muenchsystem.com

Natalie Peisker

Telefon 07121 799 2011 | mobil 0157 354 323 21
natalie.peisker@muenchsystem.com

Marktstraße 30 | 72793 Pfullingen | www.muenchsystem.com

denn unsere Nation ohne das allsamstäglige Opium fürs Volk?

Mütter sind nicht systemrelevant

Wenigstens haben jetzt endlich die Restaurants wieder auf. Naja, nicht alle. Manche der Gastronomen können nämlich rechnen und haben herausgefunden, dass es für sie weniger betriebschädigend ist, geschlossen zu bleiben und die Mitarbeiter in Kurzarbeit zu lassen als halb zu öffnen. Diejenigen, die aufmachen, müssen sich an die Hygienevorschriften halten. Das wiederum hat vielen Einweg-Produkten ein Revival verschafft: in Plastik verpacktes Essen, Einweg-Besteck, Wegwerf-Tischdecken. Was bis vor kurzem noch verpönt war, ist plötzlich wieder voll in Ordnung. Klimawandel? Was war das nochmal? Ach ja, da geht's irgendwie um Erderwärmung und Müll. Falls der Klimawandel sich doch nochmal melden sollte, machen wir es mit ihm einfach wie mit dem Corona-Virus: Grenzen zu! Das hat beim Virus doch ganz toll geklappt. Soll sich Mutter Erde mal nicht so anstellen. Schließlich ist die ja auch nur eine Mutter. Und Mütter sind nicht systemrelevant. Wer Verluste in Form von Zahlen nachweisen kann, darf sich unter den breit gespannten Rettungsschirm begeben. Wer bis über die Belastungsgrenze hinaus unbezahlte Care-Arbeit leistet, bleibt außen vor, denn seelische und emotionale Verluste sind nicht in Zahlen nachweisbar. Corona macht mir schon auch irgendwie Angst. Also, das Virus selbst nicht, aber das, was wir Menschen daraus machen.

Bleibt mutig und empathisch!
Urschel, die Marktfrau

PS. Übrigens, haben Sie was auf dem Herzen, was Sie schon immer mal los werden wollten, was Sie ärgert oder was Ihnen besonders gut gefällt. Sie können mir schreiben!
Am besten per eMail: info@pfullinger-journal.de

20 Jahre Treue und Einsatz



Ein Mitarbeiterjubiläum konnte dieser Tage die Firma Heinz und Stephan Ebinger Stuckateur- und Malerfachbetrieb in Pfullingen feiern. Michael Albrecht arbeitet seit 20 Jahren bei der Firma Ebinger. Er begann seinen beruflichen Werdegang mit einer Ausbildung zum Maler und Lackierer. Am 19.06.2000 trat er als Malerfacharbeiter und Lackierer in die Firma Ebinger ein und ist dem Betrieb bis heute treu geblieben. Seine langjährige Erfahrung in Maler- und Tapezierarbeiten, Lackierarbeiten und Fassadenarbeiten sowie seine immer

freundliche und humorvolle Art wissen die Kunden sehr zu schätzen. „Wir sind stolz darauf, einen so kompetenten Mitarbeiter in unserer Firma zu haben,“ betont Geschäftsführer Stephan Ebinger.

IHR ELEKTRIKER
MÜNZ

KABEL- UND
SATELLITENANSCHLUSS
ELEKTRO-INSTALLATION
ROLLADENSTEUERUNG
EDV-NETZWERKTECHNIK

RUPERT MÜNZ
ENINGER WEG 11
72793 PFULLINGEN
TEL. 07121-23 91 10
FAX 07121-2 18 88
WWW.ELEKTRO-MUENZ.DE
INFO@ELEKTRO-MUENZ.DE

IMPRESSUM
Pfullinger Journal

Errscheinungsweise:
monatlich; kostenlose Verteilung
an Haushalte in:
Pfullingen, Eningen u. A.,
St. Johann, Lichtenstein,
Engstingen, Kohlstetten,
Hohenstein und Sonnenbühl.
Auflage: 23.500 Exemplare
Herausgeberin und verantwortlich
im Sinne des Presserechtes:
Britta Wayand
Gielsbergweg 35
72793 Pfullingen
Tel.: 07121 - 70 65 68
Fax.: 07121 - 70 65 69
info@pfullinger-journal.de
Druck: Chr. Killinger GmbH
Copyright für alle Beiträge und
gestaltete Anzeigen liegt beim
Herausgeber.
Nachdruck oder Verarbeitung von
Texten und Anzeigen auch
auszugsweise nur mit
ausdrücklicher Genehmigung.
Für den Inhalt der Anzeigen sind
die Auftraggeber verantwortlich.
Es gilt die Anzeigenpreisliste:
Nr.12, gültig seit 01/2019.
Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos wird
keine Haftung übernommen.
Berichte und Artikel die namentlich
oder mit Kürzel gekennzeichnet
sind, müssen nicht mit der Ansicht
der Redaktion übereinstimmen.
Geschäftszeiten:
Mo.-Fr.: 9.00 - 12.00 und
14.00 - 18.00 Uhr
bzw. nach tel. Vereinbarung.

Fliesen-Meisterbetrieb

WOHLFAHRT & WOHLFAHRT Fliesen GmbH

Umbauten | Sanierungen | Neubau | Reparaturen



Hinterer Spielbach 4
72793 Pfullingen
Tel. 07121 71082
info@fliesen-wohlfahrt.de
www.fliesen-wohlfahrt.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00
14.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Große Ausstellung



Weinfest fällt aus

(pr) Schweren Herzens haben die Organisatoren des Weinfests am Schloßle, die Alten Herren der VfL-Fußballer, die Absage der traditionellen Veranstaltung beschlossen. Zum 36. Mal hätte die Veranstaltung Im Schloßlespark am 07. und 08. August Besucher aus nah und fern anlocken sollen. Doch die gegenwärtige Lage macht die Ausrichtung unmöglich.

Nichtsdestotrotz hat AH-Chef Uli Keppler angekündigt, dass er und seine Mannen drei Pfullinger Sozialeinrichtungen mit einer Spende bedenken wollen. Zudem hoffen die Fußballsenioren, dass im kommenden Jahr das Weinfest wieder wie gewohnt über die Bühne gehen kann.

Land entschädigt Eltern für nicht genutzte Schülertickets

Schülermonatskarten für Mai und Juni werden nicht abgebucht

(StP) Das Land hat beschlossen, Familien, die aufgrund von Schulschließungen Schüler-Abos nicht oder nur teilweise nutzen können, zu entlasten und stellt dafür den Landkreisen insgesamt 36,8 Millionen Euro zur Verfügung. Dafür werden zwei Monatsraten der Schüler-Abos nicht in Rechnung gestellt. Dadurch werden die Eltern entschädigt, die dem öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) trotz der Schulschließungen bislang die Treue gehalten haben. Eine Rückgabewelle von Schülertickets hätte massive Einnahmeausfälle für die Verkehrsunternehmen zur Folge, die bereits aufgrund stark zurückgehender Fahrgastzahlen mit enormen Verlusten zu kämpfen haben. Die Unterstützung des Landes hilft damit auch, den ÖPNV insgesamt zu stabilisieren.

In enger Abstimmung haben die naldo-Landkreise, der Verkehrsverbund naldo und die Verkehrsunternehmen folgende Regelungen beschlossen: Für alle Schüler, die ihre naldo-Schülermonatskarte im Schülerlistenverfahren für Mai behalten haben, wird die Rate für den Monat Mai nicht abgebucht. Dieselbe Regelung gilt für den Monat Juni. Für das Abo 25 von Schülern werden die Monatsraten für die Monate Mai und Juni ebenfalls nicht abgebucht. Weitere Informationen finden sich auch unter www.naldo.de/coronavirus



Tatort: Pfullingen, Kleine Wanne

(pr) Wo eine Vielzahl geschützter Aronstabpflanzen bis zu den Eisheiligen noch zu bewundern war, zeugten danach über ein Dutzend Pflanzlöcher von einem bösen Waldfrevel. Gezielt wurde

Wir sind auch weiterhin für Sie da! Für ein schönes Zuhause in jeder Situation!

Raum
Ausstattung
Renz

Griesstraße 12, Pfullingen
Telefon 07121 / 97 54 0

mit einem Werkzeug ausgegraben, etliche nicht mit Wurzel erfasste Pflanzen liegen achtlos weggeworfen daneben. Der Aronstab ist eine alte Zauber- und Hexenpflanze, umgeben von einer mystisch-okkulten Aura. Im Mittelalter galt er als wichtige Heilpflanze, heute wird vor einer Selbstmedikation jedoch eindringlich gewarnt, weil alle Pflanzenteile hochgiftig sind. 2019 wurde der Aronstab zur Giftpflanze des Jahres gekürt.

Wer hat also Interesse daran, diese Pflanze in so großer Zahl auszugraben? Vielleicht zur dekorativen Aufwertung des eigen Gartens? Ob die Pflanzen wieder anwachsen, bleibt allerdings fragwürdig. Außerdem, sie stinken. Vielleicht aus Interesse am besonderen Bestäubungsvorgang in der Kesselfallenblüte? Der Aasgeruch lockt die kleine Schmetterlingsmücke an, die im Inneren des hoch um den Kolben aufgerollten Blütenblattes dazu festgehalten werden. Oder geht es etwa um ein abstruses Geheimrezept der Hexenpflanze gegen das Coronavirus? Dann seien die Täter aber vor den Folgen gewarnt: Die Giftwirkung könnte zur schwersten Strafe für den Raub des Aronstabs werden.

Musikunterricht auch über Skype trotz Lockerungen

Sonderveröffentlichung

Schon seit Wochen unterrichtet Kristina Renner ihre Schüler via Skype. „Ich unterrichte seit 1977 Tasteninstrumente - damals noch Heimorgel, mittlerweile Keyboard und Klavier. Aber so einen Wandel innerhalb kür-



zester Zeit habe ich noch nie erlebt.“ Auch Flöten- und Gitarrenunterricht kann man in ihrer Musikschule in der Schulstraße 14 nehmen - sowohl in Gruppen, als auch im Einzelunterricht. Jung und Alt schätzen diese Vielfalt und Flexibilität seit Jahrzehnten sehr.

„Ich musste schnell auf die Krise reagieren und gebe somit kurzerhand auch den Gruppenschülern Einzelunterricht über Skype. Das bedeutet zwar, dass ich bei gleichbleibender Schülerzahl einen weitaus höheren Zeitaufwand habe, aber das sind mir meine Schüler wert.“ Im Laufe der nächsten Wochen wird sich das wieder entspannen, da zumindest der Einzelunterricht unter einigen Auflagen wieder in Frau Renners Räumlichkeiten möglich ist - dennoch müssen Gruppenschüler weiter separiert unterrichtet werden. Manch einer scheint Gefallen am Online-Unterricht gefunden zu haben und bleibt vorübergehend sogar dabei. „So spart man sich die Wege und die Ansteckungsgefahr fällt gänzlich weg. Und es hat noch mehr Positives: endlich kenne ich mich besser mit dem Computer aus - bisher war das für mich einfach kein Thema!“ Die bisher regelmäßigen Schülerkonzerte fallen als zusätzlicher Ansporn für die Schüler erst einmal aus.

Durch die schnelle Reaktion mit praktischen Lösungen wird Frau Renner sicherlich der Krise trotzen und auch danach weiterhin einen wichtigen Teil des Pfullinger Freizeitangebots darstellen.

Heizungen

Pellets, Gas, Öl,

Solar,
Bäder,

Renovierung,

Kundendienst ...

Mehr Spaß im Bad!

Rolf SCHÄFER
WÄRME WASSER SOLAR

Arbachtalstraße 2 · Eningen
Tel. 07121 / 8 37 90
www.rolf-schaefer.de
info@rolf-schaefer.de

Von Normalität keine Spur

Mit Heidrun Schmid-Salzer, Rektorin Uhlandschule, und Jochen Wandel, Rektor WHR, im Gespräch



Zurück zur Schule - von Normalität keine Spur. (Foto:pixabay)

(SH) Nach acht Wochen coronabedingter Schulschließung beginnen die Schulen seit 4. Mai langsam und schrittweise wieder mit Präsenzunterricht. Von Normalität kann aber noch lange keine Rede sein. Der Unterricht findet wöchentlich wechselnd in kleinen Gruppen, für wenige Stunden in wenigen Fächern statt. Und das alles natürlich unter strengen Hygienevorschriften. Wir haben Heidrun Schmid-Salzer, Rektorin der Uhland-Burgweg-Grundschule Pfullingen und Jochen Wandel, Rektor der Wilhelm-Hauff-Realschule Pfullingen, befragt, wie sie mit der Situation umgehen.

Journal: Was waren/sind in der unterrichtsfreien Zeit die größten Herausforderungen für Sie und das Lehrerkollegium?

Wandel: Das Einstellen auf die neue Situation. Plötzlich muss Schule ganz anders funktionieren. Beziehung als tragende Säule der Klassengemeinschaft und des Miteinanders, Schulleben, Schulgemeinschaft – all dies bricht plötzlich fast ganz weg. Für uns war es wichtig, vor Torschluss noch Vorkehrungen zu treffen, um mit einer digitalen Lernplattform in den Wochen des Lock-downs Schüler*innen dennoch erreichen zu können. Lehrer*innen machten und machen sich auf den Weg, mit digitalen Formen des Lernens Erfahrungen zu sammeln und zu erweitern, Schüler*innen müssen selbstorganisiert vieles leisten, sind in vielen Fällen auf sich allein gestellt und auf die Unterstützung durch die Eltern angewiesen.

Schmid-Salzer: Eine große Herausforderung war die Erreichbarkeit aller Kinder. Teilweise gab es Lernpakete zum Abholen, in manchen Klassen wurden sie digital verschickt, ausgetragen,

auf die Post gebracht. Manche Kinder konnten auch telefonisch schlecht erreicht werden. Nach mehreren Wochen Lernen zu Hause stellte sich auch die Frage eines neuen Inputs. Was geübt werden soll, muss erst einmal eingeführt werden. Selbstgedrehte Erklärvideos mussten nun diese Aufgabe übernehmen. Vielfach hat dies geklappt. Aber nachfragen, sich austauschen, war/ist nur bedingt möglich.

*Journal: Herr Wandel, gibt es auch bei Ihnen Schüler*innen, zu denen Sie keinen Kontakt aufbauen konnten, die „auf der Strecke bleiben“?*

Wandel: Ja. Wir versuchen, deren Zahl zu minimieren bzw. diese Schüler*innen dann frühzeitig in die Schule zu holen, dennoch wird auch bei uns deutlich, dass manche Schüler trotz allen Engagements durch unsere Lehrkräfte nicht erreicht werden.

Journal: Was halten Sie für problematischer für die Entwicklung der Kinder: die fehlenden sozialen Kontakte oder der versäumte Schulstoff?

Schmid-Salzer: Das lässt sich nicht gegeneinander ausspielen und ist wohl von Kind zu Kind, von Elternhaus zu Elternhaus verschieden. Grundsätzlich denke ich, dass Kinder in dieser besonderen Zeit vor allem eine emotionale Heimat brauchen, Eltern, die ihnen Sicherheit geben. Dann können sie Lernstoff, der ihnen jetzt fehlt auch wieder gut aufholen. Es ist ja auch so, dass viele Kinder neue, wertvolle Erfahrungen gemacht haben, die sie ohne die Coronakrise nicht gemacht hätten: Familienleben fand statt und viele Kinder waren häufig in der Natur.

*Journal: Herr Wandel, seit 4. Mai haben die Abschlussklassen wieder Präsenzunterricht. Wie wichtig ist dies für die Schüler*innen und wie herausfordernd gestaltet sich die Einhaltung von Hygieneregeln?*

Wandel: Die 10er haben sich gefreut, dass sie wieder direkt mit ihren Lehrer*innen arbeiten und ihre Mitschüler*innen wieder sehen. Gerade bei den „Großen“ kann einiges zu Hause gearbeitet und gelernt werden. Videokonferenzen, Lernplattformen usw. helfen hier durchaus – es zeigt sich aber auch, dass gemeinsames Lernen und Schule bei weitem nicht nur digital ablaufen kann. Wir als große Schule haben im Team um unseren Hausmeister und unser Schulteam gewissenhaft und umsichtig alles so vorbereitet, dass wir die Hygienemaßnahmen gut einhalten können. Wir wurden hier von der Stadt mit Desinfektionsmitteln und Mundschutzmasken unterstützt, was die Umsetzung vor Ort deutlich erleichterte.

Journal: Die Grundschulen haben seit 4. Mai die Möglichkeit, gezielt einzelne Schüler zum Unterricht einzuberufen. Frau Schmid-Salzer, für wie sinnvoll halten Sie diese Regelung und wie wurde das in Ihrer Schule umgesetzt?

Schmid-Salzer: Ich denke, es war jetzt sehr wichtig insbesondere die Kinder in die Schule zu holen, die in den letzten Wochen zu Hause wenig/keine Unterstützung beim Lernen hatten. An unserer Schule wurden kleine Lerngruppen gebildet, die nun an einzelnen Tagen für zwei Schulstunden in die Schule kommen. Das ist gut so, aber auch eine logistische Herausforderung, da Räume und Personal auch für Präsenzunterricht und die Not-

Ihr Fachbetrieb für:

Haustüren

Aktion 2020

RENZ

Fenstersysteme
72793 Pfullingen
Goethestr. 16
Tel. 07121/7 13 09

betreuung gebraucht werden. Mit halben Klassen lassen sich die Hygienebestimmungen in einem verantwortbaren Rahmen umsetzen. Zum wöchentlichen Wechsel hätte es noch gute Alternativen gegeben. Hier wäre mehr Spielraum bei der Organisation für die Schulen wünschenswert.

Journal: Wenn Sie einen Wunsch beim Kultusministerium frei hätten, was würden Sie sich für Ihre Schule wünschen?

Wandel: Ich wünsche mir, dass wir in dieser herausfordernden Lage einen möglichst großen Handlungsspielraum erhalten, um vor Ort Schule gut gestalten zu können und dass wir hierzu verlässliche und funktionierende digitale Werkzeuge erhalten.

Schmid-Salzer: Ich wünsche mir grundsätzlich (nicht auf die Coronazeit bezogen) mehr Beachtung, Wertschätzung der in den Grundschulen geleisteten Arbeit und Vertrauen in die Arbeit der Lehrkräfte. Außerdem eine bessere personelle Ausstattung, u.a. für Vertretung, Förderangebote und für AGs.

♥ Mode
♥ Qualität
♥ Preise
einfach zum Verlieben!

JACKY Fabrikverkauf

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10.00 - 18.00
Samstag 10.00 - 14.00

📍 Kostenlose Parkplätze direkt am Haus

JACKY
Baby - Mini - Basic

Ulmerstr. 99 · 72555 Metzingen

Tel: 07123-92 95 14

www.jacky.de

Viele Puzzle verschiedenster Hersteller vorrätig oder kurzfristig lieferbar

Kataloge zum Entdecken liegen bereit!

Das Pfullinger Spielzeugfachgeschäft,
Klosterstr. 1, Pfullingen,
Tel. 07121 - 1433790

Geschlossen oder offen? Gemeinden reagieren verschieden



Die Pfullinger Museen bleiben noch geschlossen....

(BW) Nach der schrittweisen Lockerung der Ausgangsbeschränkungen und nachdem auch die Restaurants unter strengen Auflagen wieder geöffnet haben dürfen, sind auch in einigen Gemeinden der Region manche Museen geöffnet andere bleiben aber vorsichtshalber geschlossen.

Pfullingen:

In Pfullingen hat man sich entschlossen die Museen komplett für diese Saison geschlossen zu halten. So schreibt die Gemeinde in einer Pressemitteilung: „Nach sorgfältiger Abwägung aller aktuellen Vorgaben hat sich die Stadtverwaltung in Absprache mit dem am Museumsbetrieb beteiligten Vereinen entschlossen, die Pfullinger Museen in der Saison 2020 nicht zu öffnen. Betroffen davon sind das Württembergische Trachtenmuseum, das Mühlenmuseum, das Stadtgeschichtliche Museum Schlössle, die Klosterkirche, die Neske-Bibliothek und die Villa Laiblin.“

Zum Einen liegt das auch am Aufsichtspersonal bei den Museen diese gehören, so Prof. Waltraud Pustal vom Geschichtsverein, ganz oft zu der sogenannten Risikogruppe, auf der anderen Seite sind aber auch die räumlichen Gegebenheiten viel zu eng, sodass ein Abstand von 1,5 Metern zwischen den Besuchern nicht zuverlässig gewährleistet werden kann.

Eningen:

So sieht es auch Ramona Mathes von der Gemeinde Eningen. Auch sie hat gegenüber dem Pfullinger Journal bestätigt, dass die Eninger Museen, also Heimatmuseum, Grieshalber-Ausstellung und

Paul-Jauch-Haus für diesen Sommer geschlossen bleiben. Allerdings weist sie darauf hin, dass momentan eine Ausstellung zum 150ten Geburtstag von Paul-Jauch für den September in Vorbereitung ist. Auf diese Eröffnung darf man sich schon jetzt freuen.

Sonnenbühl:

In der Gemeinde Sonnenbühl bleibt bis auf weiteres ebenfalls alles geschlossen. Das betrifft vor allem die Bären- und die Nebelhöhle sowie das Oster-eimuseum.

Lichtenstein:

Einen ganz anderen Weg geht die Gemeinde Lichtenstein. Hier hat das Wilhelm-Hauff-Museum wieder seit 9. Mai geöffnet, jeweils Sa., So. und an Feiertagen von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Auch das Schloss Lichtenstein können Wanderer und Ausflügler wieder besuchen. Die Öffnungszeiten sind Mo. bis Fr. von 10.00 Uhr bis 16.00, Sa. und So. von 9.00 bis 17.30 Uhr. Auch hier müssen die Abstandsregeln eingehalten werden und ein Besuch ist nur mit Mund-Nasen-Masken erlaubt.

Strenge Vorsichtsmaßnahmen gelten auch beim Kletterpark direkt neben dem Schloss, hier sollten sich die Besucher möglichst telefonisch oder per Mail voranmelden. Eine ausführliche Beschreibung zu den Sicherheitsvorkehrungen finden Kletterer auf der Internetseite unter: www.abenteuerpark-schlosslichtenstein.de/aktuell/. Vorausgesetzt die Corona-Infektionszahlen bleiben auf diesem niedrigen Stand dann öffnet auch der Freizeitpark Traumland an der Bärenhöhle ab 29. Mai seine Tore. Natürlich gilt auch dort in vielen Bereichen einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, außerdem ist die Gastronomie nur eingeschränkt geöffnet.

Auch hier ist es sinnvoll vor dem Ausflug einen Blick auf die Internetseite zu werfen unter: www.freizeitpark-traumland.de.

Wanderheime öffnen wieder

(SH) Wer in den letzten acht Wochen wandernden Fußes unterwegs war, der musste sein Vesper selbst im Rucksack mitschleppen. Kein kühles Weizenbier auf halber Strecke, kein Schnitzel auf der Wanderheim-Terrasse und für die Kinder keine Laufmotivation in Form von Eis. Diese Durststrecke ist endlich vorbei.

Seit 18. Mai öffnen die Wanderheime der Region schrittweise wieder, zunächst nur die Außenbereiche. Oberste Priorität hat auch hier natürlich die Einhaltung der Hygieneverordnung des Landes. Diese umzusetzen stellte und stellt die Pächter und verwaltenden



.... das Schloss Lichtenstein ist wieder geöffnet. (Fotos: Archiv)

Vereine vor große Herausforderungen und vor so manches Rätsel. Kreativität ist gefragt bei Schutzvorrichtungen der Essensausgabe, beim Besorgen von Desinfektionsmittel, beim Stellen der Tische und Stühle. Trotz aller Umstände freuen sich die Betreiber, endlich wieder Gäste bewirten zu dürfen. Der Schönbergturm ist ab sofort bewirtet, immer wenn die Fahne draußen hängt, in der Regel sonn- und feiertags. Die Rohrauer Hütte, auf der Althochfläche zwischen Ura-cher Wasserfall und Gestütshof St.Johann, hat seit 21. Mai geöffnet, das Wanderheim Eninger Weide ist seit 21. Mai geöffnet, die angrenzende Discgolf-Anlage ist noch geschlossen. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses stand noch kein Öffnungstermin fest. Auch das Naturfreundehaus am Lindenplatz in Eningen hat seit dem 21. Mai geöffnet.

Infos zu Öffnungszeiten und Hygienevorschriften gibt es auf den jeweiligen Homepages der Wanderheime.

DER SOLIDE FACHBETRIEB

- Fassadenfarbanstriche
- WDVS-Energiesparfassaden
- Fassadenrenovierungen

Ziegelmüller
Stuckateurbetrieb und Malerarbeiten
Gerhard Rall e.K.

Pfullingen • Lichtenstein
Telefon 071 21/70 47 60
info@ziegelmueller-stuckateur.de
www.ziegelmueller-stuckateur.de

Am besten testen!

THOMAS BAYER

Karosserie Kfz Service

Meisterbetrieb

Pfullingen, Umlandstr. 66, Tel. 071 21/97 29 53, Fax 97 29 54

- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung
- Kfz-Reparaturen
- Kfz-Service
- Fahrwerk-Tuning
- Karosserie-Tuning
- Anhängerkupplungen
- TÜV Abnahmen
- Oldtimerrestauration
- Sämtliche Fabrikate

Die Pfullinger Polsterwerkstatt

Renovierung & Maßanfertigung von Polstermöbeln

WÖRNER RAUMAUSSTATTUNG

Kurze Straße 25 | 72793 Pfullingen | Tel. 07121 / 972 970
www.woerner-polsterwerkstatt.de

Hochgehträumt: Premiumwanderweg von Lichtenstein



vorgestellt. In diesem Heft geht es um den Premiumwanderweg „hochgehträumt“ rund um Lichtenstein.

Er gehört ebenfalls zu den Prädikatswanderwegen der Wanderregion „hochgebirge“, die gemeinsam von Biosphärengebiet Schwäbische Alb, den Landkreisen Esslingen und Reutlingen, der Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb sowie 19 Kommunen vermarktet werden.

„Der Weg ist das Ziel“, bietet der Wanderweg viele schöne Stellen wo man die tolle Aussicht genießen kann. Ist man mit Kindern unterwegs, lohnt sich auf jeden Fall ein Blick in die Nebelhöhle oder ein Besuch des Schloss Lichtensteins. Für Abenteuerlustige und wer noch nicht genug vom Wandern hat für den bietet sich der Kletterpark zum Austoben.

(BW) Die langsam abnehmenden Zahlen der Corona-Infizierten lässt eine vorsichtige Lockerung der Ausgehbeschränkungen mehr und mehr zu. Zwar sind Parks und Spielplätze zum Teil wieder geöffnet, auch die Restaurants, Gaststätten und Gartenwirtschaften dürfen unter strengen Auflagen wieder Besucher empfangen nach wie vor können wir aber Veranstaltungen, Theater, Kinos oder Feste nur sehr begrenzt oder überhaupt nicht besuchen. Das gibt uns bei dem herrlichen Wetter prima Gelegenheit die schöne Natur unserer Region zu erkunden.

Im letzten Journal haben wir Ihnen den frisch ausgezeichneten und prämierten Pfullinger Premiumwanderweg „hochgehträumt“



Vom Gießstein hat man einen phänomenalen Blick auf Unterhausen tief unten im Tal (siehe Bild oben) und durch den Wald geht es teilweise über verschlungene Pfade an geheimnisvollen Schluchten vorbei. (Fotos: HW)

Die Wanderwege der „hochgebirge“ sind allesamt mit einer hellgrünen Plakette ausgeschildert, die den jeweiligen Weg bezeichnet, außerdem finden sich am Wegrand in regelmäßigen Abständen Notrufplaketten die mit der Notrufnummer und einer eindeutigen Kennzeichnung versehen sind, mit deren Hilfe Rettungskräfte im Notfall den Standort sofort finden können.

Vom Märchenschloss zur Nebelhöhle

„hochgehträumt“ startet am Parkplatz Schloss Lichtenstein. Von dort aus führt ein kleiner Rundweg zunächst ans Wilhelm-Hauff-Denkmal, von dem aus man einen einzigartigen Blick über das obere Echaztal erhält. Von hier geht ein kleiner Abstecher zur Ruine Alt-Lichtenstein. Anschließend verläuft der Weg vorbei am märchenhaften Schloss Lichtenstein hinüber zum Gasthof „Altes Forsthaus“. Ein Grillplatz mit Spielplatz sowie ein Abenteuerpark laden zum Verweilen ein und sind besonders für die jungen Wanderer ein echter Anziehungspunkt.

Am alten Forsthaus führt der Weg in den Wald. Nach einem kurzen Stück durch den Laub- und Nadelwald erreicht man schließlich den Waldesrand, der Weg geht nur eine kleine Steigung hinauf bis zum Aussichtspunkt Brunnenstein. Weiter geht's am Albtrauf entlang durch den traumhaften Laubwald bis zum nächsten Aussichtspunkt, dem Breitenstein. Von hier hat man einen wunderbaren Blick auf das Schloss Lichtenstein sowie auf den im Tal liegenden Lichtensteiner Ortsteil Honau.

Nach den Aussichtspunkten Brunnenstein und Breitenstein folgt der dritte Aussichtspunkt der Gießstein. Hier laden Bänke zu einer kleinen Pause ein, um den herrlichen Panoramablick genießen zu können.

Die nächste Rastmöglichkeit mit Grillstelle auf dem Premiumwanderweg bietet sich am Wanderparkplatz Kalkofen. Entlang des Waldweges den Hügel hinauf geht es bis zur Nebelhöhle, wo der Maultaschenwirt zum Einkehren einlädt. Eine Besichtigung der beeindruckenden Nebelhöhle ist in jedem Fall lohnenswert.

Der Waldweg führt dann ein kurzes Stück entlang der Straße, weiter geht es Richtung Feldberg mit der Sicht auf ein tolles Panorama auf die Gemeinde Sonnenbühl.

Entlang des eingezäuntes Steinbruchs führt der gut beschilderte Weg wieder durch ein kleines Waldstück auf weitläufige Wiesen mit vielfältiger Flora und Fauna bis zu einer geteerten Straße die rechts geradewegs zum Abenteuerpark und dem Ausgangspunkt am Schloss Lichtenstein führt zurückführt.

Die Wanderung ist knapp 11 km lang und gut in drei bis dreieinhalb Stunden zu bewältigen, allerdings sollten für Rast und Pausen genug Zeit eingeplant werden. Frei nach dem Motto:

Vogelschutz und Blütenvielfalt

Der Premiumwanderweg „hochgehträumt“ führt durch zwei Schutzgebiete der besonderen Art. Dies ist einmal das Vogelschutzgebiet Mittlere Schwäbische Alb, sowie das Fauna Flora Habitat Gebiet Albtrauf Pfullingen. Sinn und Zweck der beiden Gebiete ist es die heimischen Pflanzen- und Tierarten und ihre natürlichen Lebensräume zu schützen. Das macht den Wanderweg einerseits besonders vielfältig und schön, andererseits erfordert aber auch besondere Rücksichtnahme durch die Wanderer. So dürfen beispielsweise keine Steine, Mineralien und Pilze gesammelt werden, auch Blumen dürfen hier nicht gepflückt werden, damit die sensible Natur geschützt bleibt und auch die nachfolgenden Wanderer sich daran erfreuen können.

Ausführliche Informationen zu diesem und anderen „hochgebirge“-Wanderwegen finden Sie im Internet unter: www.hochgebirge.de/

Die Beschreibung des Pfullinger Premiumwanderwegs "hochgehträumt" finden Sie im Journal Ausgabe Mai oder auf der Internetseite: www.pfullinger-journal.de.

Grün Team



- Garten- & Landschaftspflege
- Mäharbeiten
- Baumfällungen

Seitenstraße 20 - 72793 Pfullingen
0160 / 7521758 – daniel.kvt@gmx.de

Baugeschäft Prunkl

Hirtenwiese 11
72805 Lichtenstein

...mit UNS kommen Sie
zu Ihrem Eigenheim

NEUBAU - UMBAU - HOF- UND WEGEBAU - HOCHBAU

Mobil 0174 38 35 042

Honig mitten aus Pfullingen – Ein Blick über die Schulter von Hobbyimkerin Doris Wildner



(BW) Mitten in Pfullingen, kaum sichtbar hinter Häuserzeilen vor neugierigen Augen verborgen, hat sich Doris Wildner gemeinsam mit ihrem Mann Manfred Kober ein Kleinod geschaffen. Ein kleines Blütenmeer, bunt und zugewuchert, blüht es gelb, lila und rot. Manch ein Gartenbesitzer würde vielleicht denken, was für ein furchtbares Durcheinander, doch genau so muss es sein, denn genau so lieben es die Bienen von Doris Wildner. Dort in ihrem Garten stehen fünf Bienenstöcke und einige kleinere „Ableger“. Drumherum summt und brummt es von geschäftiger Betriebsamkeit. Hier bekommt der Ausdruck vom fleißigen Bienehen erst so richtig seine Bedeutung. Auf dem Balkon stehen noch zwei weitere Stöcke. In jedem Stock ist ein Bienenvolk beheimatet und da ein Volk rund 40-50000 Bienen umfasst, schwirren hier rund 350 000 Bienen um unsere Köpfe. Gab es denn da, bei der schier Menge nie Ärger mit den unmittelbaren Nachbarn wundert sich da die Reporterin? Nö, sagt Doris Wildner, solange man die Bienen nicht

ärgert sind sie ja friedlich und im Gegensatz zu den Wespen stören sie auch nicht beim Frühstück im Garten.

Jetzt im Frühjahr, besser gesagt in der Zeit von Mitte Mai bis Mitte Juni, bis zur Sommersonnwende, beginnt die Schwarmzeit bei den Bienen und somit auch die Hauptarbeitszeit der Imker und Imkerinnen. Einmal in der Woche muss sich Doris Wildner jetzt ihre Bienenvölker anschauen. Sie nimmt die einzelnen Waben aus den Bienenstöcken und schaut wie sich ihr Bienenvolk entwickelt, sie schaut wie viele Arbeiterinnen in den nächsten Tagen schlüpfen, oder ob diese vielleicht eine sogenannte Weiselzelle angelegt haben in der sie eine neue Königin züchten. Das wäre dann nämlich ein Hinweis darauf, dass das Volk in Schwarmstimmung ist, erklärt Doris Wildner. Einfach ausgedrückt: Das halbe Volk würde dann mit der Königin davon fliegen. Als Imker will man dies natürlich vermeiden und muss daher die „Königinzelle“ ausbrechen. Hektische Bewegungen mögen die Bienen dabei gar nicht, weshalb Doris Wildner mit ruhigen, konzentrierten Bewegungen eine Wabe nach der anderen aus dem Stock rausnimmt überprüft und langsam und vorsichtig wieder einsetzt. Übrigens bei der Gelegenheit überprüft sie auch, ob es nicht zu viele Drohnen im Stock gibt. „Die männlichen Bienen sind Paschas und sind einzig und allein dafür da sich mit der Königin zu paaren, ist diese Aufgabe erfüllt, können sie nur solange überleben wie sie von den Arbeiterinnen gefüttert werden,“ so Doris Wildner. Die Drohnen sind dann eigentlich überflüssig und werden aus dem Bienenstock entfernt.

Sind zu viele Bienen im Stock und um zu verhindern, dass die Bienen aus Platzmangel ausschwärmen kann der Imker auch selber ein Volk teilen, und damit quasi ein neues Jungvolk bilden, einen sogenannten Ableger. Denn auch Bienenvölker leben nicht ewig und da ist es für die Imkerin sinnvoll sie hat rechtzeitig ein Jungvolk heran gezüchtet.

Pfullinger Honig von Pfullinger Blüten

Den Lohn der Mühe erhält Doris Wildner von den Bienen bereits im Mai mit dem ersten Honig. Bis Ende Juli der letzte Honig, dem sogenannten Sommerhonig, die Ernte des Jahres eingesammelt werden kann. Das Ergebnis kann jedoch sehr unterschiedlich ausfallen so zwischen 8 bis 16 kg sind es wohl, schätzt Doris Wildner, das hängt stark vom Wetter ab, ist das Frühjahr verregnet, gibt es weniger. In diesem Jahr mit einem schönen April könnte es durchaus auch mehr werden.

Bienen lieben die Blütenvielfalt

Und doch ist es immer noch weniger als der Ertrag den professionelle Imker mit ihren Bienenvölkern erzielen. Ihr ist ein respektvoller Umgang mit ihren Bienenvölkern wichtig, deshalb freut sie sich über ein möglichst großes und vielfältiges Blühangebot, der Ertrag ist da eher zweitrangig. Ihre Bienen sammeln nur den Blütenstaub, den sie im Umkreis von rund 3 Kilometern rund um Pfullingen finden. Sie lieben vor allem Ahorn, Löwenzahn, Akelei, Mohn, Fingerhut, Klee, allerlei Kräuter und Linden um nur einige zu nennen. „Da ist es natürlich schon toll, wenn die Gärten möglichst mit bienenfreundlichen Blumen und Kräutern bestückt sind. Die modernen Steinvorgärten, wie sie auch in Pfullingen leider häufig vorkommen, sind da wenig hilfreich“, bedauert Doris Wildner.

Die Bienen sammeln den Nektar aus den Blüten und lagern ihn als Futtermittel für den Winter in den Waben ein. „Für ein Kilo Honig müssen die Bienen 5 Millionen Mal Blüten besuchen, das entspricht 60 000 Ausflügen bzw. einer Wegstrecke, die sechs Mal die Erde umrundet,“ so Doris Wildner.

Wenn Sie den Honig dann aus den Waben entnimmt, muss sie



den Bienen einen Futterersatz anbieten, wie zum Beispiel Zuckersirup damit die Bienen im Winter nicht verhungern. Den gewonnen Honig muss sie schleudern und von den Waben trennen. Nach verschiedenen weiteren Arbeitsgängen kann sie ihn verkaufen. „Ich war schon auf dem Kreativmarkt, oder auch auf den Wochenmärkten, allerdings kaufe ich dafür keinen Honig dazu, wenn er weg ist, dann gibt es erst im nächsten Jahr wieder neuen“, lacht sie.

Geschmacklich gesehen haben Honigabnehmer also quasi die reine Pfullinger Blütenpracht auf der Zunge und Feinschmecker merken sofort, handelt es sich um einen Frühjahrshonig, der schmeckt eher mild nach Obstblüten, Wiesen und Gartenblüten, oder den Sommerhonig, der ist eher würzig und schmeckt nach Linden, Kastanien und eben Sommerblüten.

Kurse zum Bienenjahr

Wer Genaueres über die Bienen, das Bienenjahr, die Imkerei und die Entstehung des Honigs erfahren will, dem seien die Kurse empfohlen, die Doris Wildner regelmäßig anbietet. Nähere Infos erhalten sie bei Doris Wildner unter: 07121-756267, oder per Mail: doris-wildner@web.de





ENERGIEGALERIE
Wintergartenmanufaktur | Metallwerkstatt



Energie-Galerie GmbH & Co. KG
Uhlandstraße 69 · 72793 Pfullingen
Telefon 07121/970946 · info@energie-galerie.de

Besuchen Sie uns!
www.energie-galerie.de

weible
Bestattungen & Trauerkultur

Wir begleiten und unterstützen Sie bei allem, was auf dem letzten Weg zu tun ist – einfühlsam, würdevoll und kompetent.

Pfullingen | Bahnhofstraße 2
T. 07121 78048 www.weible-bestattungen.de

MUTSCHLER & BETZ
MEHR ALS NUR BESTATTUNGEN

07121 79526 **24 STUNDEN ERREICHBAR**
AUCH SONN- UND FEIERTAGS

PFULLINGEN // SCHULSTRASSE 28 BESTATTUNGEN AUF ALLEN FRIEDHÖFEN
WWW.MUTSCHLER-BETZ.DE

Ziegelmüller

- Sonderanfertigungen
- Gestaltete Grabmale
- Steinmetz- und Bildhauerarbeiten
- Grabmalvorsorge
- Grabmalbetreuung

www.ziegelmueller-rt.de
E-Mail: dieter@ziegelmueller-rt.de
Steinmetz- und Bildhauermeister
Sickenhäuser Straße 46, Reutlingen
Tel.: (07121) 30 05 67, Fax 34 00 64

GEBR. MOHRING
GmbH & Co. KG
Reutlingen
Burkhardt + Weber Strasse 53
72760 Reutlingen
Tel.: 07121 33 76 85
info@mohring-steinmetz.de

Niederlassung Pfullingen
Max-Eyth-Strasse 18/1
72793 Pfullingen
Tel.: 07121 304 33 77
pfullingen@mohring-steinmetz.de

*Individuelle Grabdenkmale
+ Natursteine*

*Grabmalbetreuung
Grabmalvorsorge*

*Treppen, Küchenarbeitsplatten
Betonwerksteine / Terrazzo*

Sterbefälle in Pfullingen

- 26.04. **Luise Maria Kilgus**
geb. Preusch,
Hohmorgenstraße 15,
72793 Pfullingen
- 06.05. **Ruza Pavic-Nikoliti**
geb. Juric, Marktstraße
176, 72793 Pfullingen
- 16.05. **Johanna Emma
Keppler**
geb. List, Mörikestraße
17, 72793 Pfullingen
- 17.05. **Eberhard Wolfgang
Herrmann**
Rempenstraße 4,
72793 Pfullingen

Geburten in Pfullingen

- 29.04. **Mats Linus Eichinger**
Sohn von Anna Luisa
Schumayer und Patrick
Eichinger, Hartweg 57,
72793 Pfullingen

Möchten Sie die Geburt ihres Kindes im Pfullinger Journal veröffentlicht sehen, dann schicken Sie doch einfach eine Mail an: info@pfullinger-journal.de. Die Veröffentlichung kostet sie keinen Cent.

Eheschließungen in Pfullingen

- 30.04. **Maria Magdalena
Keppler**
geb. Gaus und
**Ronaldo Ronald
Kaufmann**,
Schillerstraße 10,
72793 Pfullingen
- 08.05. **Petra Elke Rów und
Norbert Joachim
Wolff**,
Wilhelmstraße 16,
72793 Pfullingen
- 15.05. **Angela Ursula Delle
Fontane und Pierre
Dominik Endries**,
Maustäle 8, 72793
Pfullingen
- 15.05. **Stefanie Maria
Kuhnert und Jörg
Albrecht Junger**,
Seitenhalde 39,
72793 Pfullingen

- 15.06. **Ursula und Günther
Stein**
- 15.06. **Hedwig und Oskar
Wittke**
- 23.06. **Lilli und Gerhard
Feldwieser**

Eiserne Hochzeit in Pfullingen

- 04.06. **Waltraud und Hans-
Georg Rothweiler**

Altersjubilare in Pfullingen

Geb.	Alter	Name
27.05.	70J.	Emilia Vizza
28.05.	85J.	Paulina Knittel
30.05.	85J.	Hedwig Müller
30.05.	80J.	Theodoros Bassias
31.05.	95J.	Ilse Leib
31.05.	85J.	Waltraud Renz
01.06.	75J.	Karl-Peter Hörz
01.06.	75J.	Cemile Kimyonok
01.06.	70J.	Liselotte Silver
02.06.	80J.	Gisela Schmid
02.06.	75J.	Werner Schöbel
03.06.	70J.	Dr. Klaus Adam
03.06.	80J.	Peter Bofinger
06.06.	75J.	Bernd Schöne
06.06.	85J.	Werner Uhlmann
07.06.	70J.	Sabine Hilpert
07.06.	80J.	Waltraud Walz
09.06.	70J.	Walter Buck
09.06.	80J.	Heinz Hartmann
10.06.	85J.	Ruth Baser
10.06.	70J.	Doris Taigel
10.06.	80J.	Eugenie Wester
11.06.	70J.	Klaus Butterstein

- 11.06. 80J. **Sigrid Geiselhart**
- 11.06. 70J. **Hans-Peter Jäth**
- 12.06. 70J. **Marie-Claude
Launay**
- 12.06. 70J. **Manfred Lesch**
- 13.06. 80J. **Antonina
Giordano in
Zavattieri**
- 13.06. 70J. **Michael
Molfenter**
- 15.06. 90J. **Anneliese Losch**
- 15.06. 70J. **Ester Ortoff**
- 16.06. 80J. **Paul von Boode-
Frielingsdorf**
- 16.06. 75J. **Gabriele Krug**
- 16.06. 70J. **Hedwig Ludwig**
- 16.06. 80J. **Friedrich
Vollmer**
- 17.06. 70J. **Ingrid Goller**
- 17.06. 75J. **Manfred
Katreniok**
- 19.06. 75J. **Pavle Kozovski**
- 19.06. 70J. **Dr. Helmut
Seichter**
- 21.06. 70J. **Giovanni Aidone**
- 21.06. 95J. **Hedwig Labbé**
- 21.06. 90J. **Doris Walch**
- 22.06. 75J. **Irmgard Diether**
- 22.06. 80J. **Helmut Hirning**
- 22.06. 80J. **Luigi Mazzocca**
- 23.06. 80J. **Peter Hoffmann**
- 24.06. 70J. **Christine
Eberhardt**
- 26.06. 80J. **Johanna Herget**
- 26.06. 70J. **Peter Stawowy**
- 26.06. 85J. **Ellen
Wunderlich**
- 26.06. 75J. **Ingeborg
Zehder**
- 27.06. 85J. **Johanna Kolloch**
- 27.06. 70J. **Sigrid Metzger**
- 28.06. 75J. **Ingrid Wenke**
- 29.06. 85J. **Rolf Märkle**
- 29.06. 75J. **Sofia Stampolaki**
- 30.06. 90J. **Angela Rein**

Goldene Hochzeit in Pfullingen

- 12.06. **Marianne und Bernd
Leins**
- 19.06. **Anna und Richard
Krumm**
- 20.06. **Helene und Stefan
Kupa**

Diamantene Hochzeit in Pfullingen

- 13.06. **Dorothea und Horst
Deiß**
- 15.06. **Gertrud und Siegfried
Fink**

Willi BETZ
STEINMETZBETRIEB

- » Grabmale
- » Natursteine
- » Treppen

Gedenksteine
Heimat für die Seele

Willi Betz Steinmetzbetrieb
Am Trieb 17
72820 Sonnenbühl-Undingen

info@steinmetz-betz.de
www.steinmetz-betz.de
Telefon 0 71 28 / 37 72

Ihre Anzeige erscheint
in über
23800 Haushalten

PROMEDICA PLUS

**Betreuungs- und
Pflegetkräfte aus Osteuropa**

Beratung und Information:
Tel. 07129 - 407 06 82

PROMEDICA PLUS Reutlingen | Tübingen
Birgitta & Uwe Bartels
Starenweg 3 | 72829 Engstingen
reutlingen@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/reutlingen



Diakonie Sozialstation
Pfullingen-Eningen u.A. e.V.
 Zu Hause wie gewohnt

**Alten-und Krankenpflege
 Familienpflege und
 Hausnotruf
 Demenzbetreuungsgruppe**
 Telefon (07121) 6967710
 info@dst-pfullingen-eningen.de
 www.dst-pfullingen-eningen.de
 Laiblinplatz 12, Pfullingen
 Schillerstr. 47/3 Eningen

EIN SAMARITER FÜR ALLE DIENSTE
GUT BETREUT UND GEPFLEGT ZU HAUSE WIE IM HEIM

Gute Pflege ist wählbar – unsere Angebote in Pfullingen:

- Pflegeheime
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege Mo-So
- Betreutes Wohnen
- SamariterWohnen Pflege-WG
- SamariterMobil ambulante Pflege und Betreuung, Hausnotruf
- Offener Mittagstisch
- Begegnungsstätte
- Cafestüble und Holzwerkstatt

Samariterstift am Laiblinpark 07121/9734-0
 Samariterstift am Stadtgarten 07121/93038-0
 www.samariterstiftung.de

SAMARITER STIFTUNG

Sterbefälle in Lichtenstein

- 18.04. **Elisabeth Frida Bader**, geb. Schmid, Heerstraße 41, 72805 Lichtenstein
- 20.04. **Elise Pauline Höh**, geb. Tröster, Heerstraße 41, 72805 Lichtenstein
- 20.04. **Ruth Charlotte Anna Christner**, geb. Käswurm, Reutlinger Straße 40, 72829 Engstingen
- 21.04. **Josefine Schmid**, geb. Keppler, Heerstraße 41, 72805 Lichtenstein
- 22.04. **Ruth Anna Schwarz**, geb. Eberhardt, Amselweg 5, 72793 Pfullingen
- 25.04. **Gretel Brändle**, geb. Munz, Heerstraße 41, 72805 Lichtenstein
- 27.04. **Hans-Jürgen Hinrich Feus**, Hauffstraße 4, 72805 Lichtenstein
- 28.04. **Gertrud Mathilde Keppeler**, Moltkestraße 36, 72793 Pfullingen
- 10.05. **Johann Hoff**, Friedrich-List-Straße 29, 72805 Lichtenstein

13.05. **Brunhilde Speidel**, geb. Stooß, Friedrichstraße 8, 72829 Engstingen

Geburten in Lichtenstein

Möchten Sie gerne die Geburt ihres Kindes im Pfullinger Journal veröffentlichen, dann schicken Sie doch einfach eine Mail an: info@pfullingerjournal.de.

Eheschließungen in Lichtenstein

04.04. **Silvana Richter und Ronny Sebastian Jelitte**, Ohnastetter Straße 9, 72805 Lichtenstein

Goldene Hochzeit in Lichtenstein

12.06. **Anneliese und Kurt Fink**

Diamantene in Lichtenstein

04.06. **Berta und Willy Reiff**, Unterhausen

04.06. **Erika Waltraut und Günter Rudau**, Unterhausen

Altersjubilare in Lichtenstein

Geb.	Alter	Name
28.05.	80J.	Ilse Mayer , Holzelfingen
31.05.	85J.	Elfriede Moser , Unterhausen
05.06.	80J.	Claus Wehmeyer , Honau
07.06.	80J.	Hildegard Rebholz , Honau
09.06.	85J.	Eva Rockenstiehl , Unterhausen
12.06.	80J.	Waltraud Koch , Honau
12.06.	85J.	Klemens Staneker , Unterhausen
13.06.	90J.	Hildegard Bühler , Unterhausen
14.06.	95J.	Katharina Reiter , Honau
15.06.	80J.	Jan Wisniewski , Unterhausen
19.06.	85J.	Barbara Ammer , Holzelfingen
22.06.	90J.	Alwine Vollmer , Unterhausen
22.06.	80J.	Herbert Boley , Unterhausen
25.06.	85J.	Karl Votteler , Unterhausen
26.06.	85J.	Theo Stachl , Unterhausen
26.06.	90J.	Eva Hoffmann , Holzelfingen

Allen Jubilaren, Hochzeitemern und Eltern von Neugeborenen unseren herzlichsten Glückwunsch - den Trauernden unser Mitgefühl.



Wir sind für Sie da:

- Dauerpflege
- Kurzzeit- und Tagespflege
- Ambulante Pflege
- Offener Mittagstisch
- Café für Senioren

Ambulante und stationäre Pflege aus einer Hand!

Seniendomizil Haus Ursula
 Römerstraße 50, 72793 Pfullingen
 haus-ursula@compassio.de
 Telefon 07121 3730-0
 Hotline 0800 10 600 80



Eninger Biotop wieder top

(SH) Seit vielen Jahren wird ein Kleinod von den Eninger Naturfreunden gehegt und gepflegt: Das Biotop unterhalb des Naturfreundehauses am Lindenplatz. Letzten Herbst war ein größerer Eingriff notwendig geworden – Wasserlilien hatten sich zu stark ausgebreitet und mussten beseitigt werden. In Absprache mit dem Umweltschutzamt und der Naturschutzbehörde und mithilfe der Eninger Gemeindeverwaltung und des Bauhofes, wurde der Teich ausgebagert und vergrößert. Außerdem informieren drei neue Infotafeln über das Leben im Biotop. „Die Vertiefung und Erweiterung haben dem Lebensraum der Amphibien sehr gut getan. So viele Kaulquappen von Grasfrosch und Molchen wie in diesem Frühjahr habe ich noch nie registriert“, freut sich Rolf Hespeler, Pate des Biotops. Wenig Verständnis finden die Naturfreunde für immer wieder stattfindende Zerstörungen. Ein Besuch lohnt sich, verbunden mit einem schönen kleinen Spaziergang durch den schattigen Wald – aber bitte mit Rücksicht auf die Natur.

Ambulanter Pflegedienst Tagespflege

FÜR SIE VOR ORT!

In Pfullingen: Badstraße 3, Tel.: 07121 - 139 00 10
In Eningen: Mühleweg 5, Tel.: 07121 - 137 30 51

- Unsere Leistungen:
- Ambulante häusliche Krankenpflege
 - Direktabrechnung mit allen Kranken- und Pflegekassen
 - 24-Stunden Erreichbarkeit
 - Allgemeine, bedürfnisorientierte Krankenpflege
 - Spezielle Krankenpflege
 - Wohnraumberatung
 - Rundum-Paket nach ambulanten Operationen bzw. nach Krankenhausaufenthalt
 - Verhinderungspflege
 - Stundenweise Betreuung
 - Hauswirtschaftliche Versorgung
 - Tagespflege



Gerne stehen wir für ein persönliches Gespräch Mo. – Fr von 8:00 bis 15:00 zur Verfügung. Wir betreuen Sie im Raum Stadt Pfullingen in den Gemeinden Eningen u. A., Unterhausen und Stadt Reutlingen.

Schwarz & Thilemann GbR
 Badstraße 3 • 72793 Pfullingen
 Tel: 07121 - 139 00 10 • Fax 07121 - 139 00 15
 www.schwarz-thilemann.de • info@schwarz-thilemann.de

Die Alternative zum Heim - Mehr als 24 h Pflege



Sie wünschen sich professionelle Pflege und liebevolle Betreuung? Eine vertrauensvolle Bezugsperson, die bei Ihnen zu Hause bleibt? Wir haben die besondere Lösung: Die Mehr-Zeit-Pflege® von AiP.



Weil es zuhause schöner ist
 07121. 909 73 30 www.aip-pflege.de

Wohin geht die katholische Kirche in Pfullingen?



Im kirchlichen Bereich ist vieles im Umbruch, durch die momentane Corona-Krise sowieso: Die verschiedenen Kirchen arbeiten mehr zusammen, es gibt Gemeinschaftsgottesdienste, örtliche Organisationen werden umgebaut und zusammengelagt. Das Pfullinger Journal sprach mit Dekan Hermann Friedl aus Pfullingen über die Zukunft der Kirchen.

Journal: Sie sind Dekan des Kath. Dekanats Reutlingen-Zwiefalten und Pfarrer für die aus Lichtenstein und Pfullingen neu gegründete Kirchengemeinde Sankt Wolfgang mit Pfarrsitz in Pfullingen und leiten die Seelsorgeeinheit Echaztal. Erklären Sie uns bitte einmal die Begriffe Dekan, Seelsorgeeinheit und Kirchengemeinde.

Friedl: In der katholischen Kirche gibt es ein dreigliedriges Weiheamt: den Diakon, den Priester und den Bischof. Unser Bischof ist für die ganze Diözese (Bistum) Rottenburg-Stuttgart zuständig; der Priester - dies ist der von der Funktion her unabhängige Oberbegriff - leitet die Kirchengemeinden (früher: Pfarrgemeinden, daher der Begriff Pfarrer) und Seelsorgeeinheiten; der Dekan schließlich ist Dienstvorgesetzter aller leitenden Pfarrer des Dekanats.

Journal: Wie ist das mit der neuen Kirchengemeinde bei uns?

Friedl: Ganz neu ist die Sache nicht. Vor dem Krieg gab es relativ wenig Katholiken im oberen Echaztal, und diese wurden von St. Wolfgang Pfullingen aus betreut. Gleichwohl wurde Mitte der dreißiger Jahre in Unterhausen die Kirche Heiliger Bruder Konrad gebaut und die (Filial-) Kirchengemeinde errichtet, die jetzt wieder zur Mutterpfarre nach Pfullingen kam. Die nach dem Zweiten Weltkrieg Vertriebenen und Flüchtlinge ließen die Zahl der Katholiken im Echaztal kräftig ansteigen.

Journal: Warum (wieder-) vereint?

Friedl: Um die Verwaltung zu entschlacken, die Arbeit zu konzentrieren und Zeit für die Menschen zu gewinnen - nicht zuletzt wegen des immer weniger werdenden hauptberuflichen und auch ehrenamtlichen Personals. Der Pfarrer kann auf Dauer nicht an jedem Wochenende drei und mehr Messen in verschiedenen Orten hintereinander abhalten, ohne das Gespräch mit den Kirchenbesuchern zu vernachlässigen, und viele Themen der bislang zwei Kirchengemeinderäte betrafen oft genug immer beide Kirchengemeinden. Daher sind wir jetzt wieder beieinander und haben einen Kirchengemeinderat aus 14 Personen, davon sind nach Anzahl der örtlichen Gläubigen 9 aus Pfullingen und 5 aus Lichtenstein.

Journal: Und was ist das Dekanat Reutlingen-Zwiefalten?

Friedl: Das Dekanat ist die Zusammenfassung aller Seelsorgeein-

heiten bzw. Kirchengemeinden und wurde mit der Dekanatsreform 2006 von katholischer Seite flächenmäßig an den Landkreis angepasst. Damit hat der Bischof den kath. Dekan auf kirchlicher Seite dem Landrat auf kommunalpolitischer Seite gleichgestellt.

Journal: Kommen wir zu inhaltlichen Aussagen: Wie kamen Sie auf die Idee, Priester zu werden?

Friedl: Ich stamme aus einem christlichen Elternhaus, es gab bei uns kein Essen ohne Gebet und keinen Sonntag ohne die Feier des Gottesdienstes. Auch in der Kirche war ich fest eingebunden in allen Funktionen - vom Ministrant über Jugendgruppenleiter bis hin zum Organisten.

Journal: Da haben wir wohl die Ursache für den Rückgang der Gläubigen. Solche Elternhäuser gibt es doch gar nicht mehr oder nur noch ganz wenige.

Friedl: Ja, das Elternhaus ist und bleibt die Keimzelle christlichen Wachstums. Da die Glaubenssubstanz in vielen Familien rapide abgenommen hat, haben wir auch das Konzept der Erstkommunionvorbereitung geändert. Die 40 Kommunionkinder dieses Jahr werden gemeinsam mit ihren Eltern und Taufpaten auf die Erstkommunion vorbereitet, damit dann zu Hause auch etwas weitergehen kann. Und sie scheinen Freude daran zu haben; zumindest lässt die vollzählige Teilnahme darauf schließen. Leider hat uns die gegenwärtige Corona-Krise einen Strich durch die Rechnung gemacht, was das Familienkonzept, die Vorbereitung und Feier der Gottesdienste und Erstkommunion angeht. Aber wir bleiben an unseren Kindern und deren Familien dran.

Journal: Was halten Sie von der Ehelosigkeit der katholischen Pfarrer, dem sogenannten Zölibat?

Friedl: Das sollte die persönliche und freie Entscheidung eines jeden einzelnen Priesteranwärters sein dürfen. Ich selbst habe mich mit diesem Lebensstil gut arrangiert und identifiziert (auch in der Ehe gibt es nicht nur Halleluja-Erlebnisse) und würde, müsste ich noch einmal entscheiden, wieder diesen Weg gehen.

Journal: Wie stellen Sie sich die Auferstehung nach dem Tod vor?

Friedl: Ich glaube absolut nicht, dass mit dem Tod alles zu Ende ist. Zudem glaube ich weniger an eine kollektive Auferstehung nach dem Weltuntergang mit dem Fegefeuer dazwischen, als vielmehr an eine individuelle Verwandlung und Auferstehung unmittelbar im Sterben. Ich habe dabei die Szene vor Augen, in der Jesus zu dem mit ihm gekreuzigten Verbrecher Dismas, der noch am Kreuz seine Sünden bereut, sagt: „Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein“ (Lukas 23,43).

Journal: Was wünschen Sie sich für die Zukunft der Kirchen?

Friedl: Dass wir Kirchen, die doch an den gleichen Gott glauben, das gemeinsame Abendmahl anerkennen, die Konfession kein Hinderungs-

Vertrauen Sie dem Fachmann
Ihr Altgold ist Geld wert!

Barankauf bei

ZENDER

JUWELIER UHRMACHERMEISTER
 EIGENE GOLDSCHMIEDE

Metzgerstraße 3 · 72764 Reutlingen
 Telefon 07121 / 32 90 43
 Fax 07121 / 33 01 16

grund mehr ist, auch offizielle Funktionen in anderen christlichen Kirchen wahrzunehmen (z.B. dass ein evangelischer Christ für den katholischen Kirchengemeinderat kandidiert) und dass die Medien objektiver über unsere Arbeit berichten und dabei auch das unzählige Gute in den christlichen Kirchen herausstellen.

Obwohl wir auf allen Feldern an der Verbesserung arbeiten und die Fehler der Vergangenheit bereuen, wird ständig über Finanzskandale, Missbrauch, Kirchenaustritte und Unterdrückung der Frauen berichtet, so dass insgesamt ein negatives Bild entsteht, das die den Menschen zugewandte Arbeit der Kirchen verzerrt und erschwert. In der Zeit von Corona erfahren wir gerade mehr denn je, wie sehr die persönlichen Begegnungen fehlen, die die mediale Welt nicht zu ersetzen vermag.
Journal: Wir danken für dieses Gespräch.

FINK & Söhne
 Seit 1925

Naturstein GmbH und Fliesen

72805 Lichtenstein
 Staufenburgstr. 45
 Tel. 0 71 29/23 01
 Fax 0 71 29/6 05 15
 info@fink-fliesen.de

Ihr „Bau-Partner“ für:

- Schlüsselfertigbau
- Umbau / Anbau / Ausbau
- Sanierung / Renovierung

MHB STUMM
 Bauunternehmung GmbH
 72525 MÜNSINGEN
 Telefon 0 73 81 / 93 61-0 · www.mhb-stumm.de

HAUSSTEIN MIT AUFGRUNDSTEIN

IHR DACH, MEISTERHAFT GEMACHT!

Klaus Eberhardt
 Dachdecker | Klempner

Dieselstr. 8 · 72805 Lichtenstein
 Telefon 07129-922765
 www.dachdecker-eberhardt.de

Versicherungslücken im Home-Office schließen

In der Corona-Pandemie nutzen viele Angestellte die Möglichkeit, von zu Hause aus zu arbeiten. Was aber epidemiologisch sinnvoll ist, erscheint im Licht des gesetzlichen Unfall- und Arbeitsschutzes problematisch.

Da dieser nur einen Versicherungsschutz bei beruflich veranlassten Tätigkeiten kennt und bei Home-Office offensichtlich eine Trennung zwischen beruflichen und privaten Aktivitäten kaum möglich ist, kommt es hier regelmäßig zu gerichtlichen Auseinandersetzungen, was noch unter dem gesetzlichen Unfallschutz steht, und was nicht. So entschied das Bundessozialgericht 2016, dass ein Sturz beim Holen von Wasser zum Trinken nicht versichert ist.

„Daher ist es durchaus sinnvoll über einen privaten Versicherungsschutz nachzudenken“, sagt Mattias Gaiser, Vorsitzender des Bezirks Reutlingen im Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute (BVK). „Als sehr sinnvoll erweist sich in dieser Hinsicht die Berufsunfähigkeitsversicherung (BU). Sie leistet dann, wenn nach einem Unfall oder einer Krankheit eine Berufsunfähigkeit von mindestens 50 Prozent eingetreten ist und sie mindestens sechs Monate dauert. Die Leistungen können individualvertraglich vereinbart werden, also z.B. Dauer und Höhe der Rente. Mehr als 60 Prozent vom letzten Bruttoeinkommen ist jedoch nicht erlaubt.“

Eine BU gehört neben der privaten Haftpflichtversicherung zu den elementaren Versicherungen, denn sie deckt den Schutz der eigenen Berufstätigkeit ab, die bei einem Durchschnittslohn von rund 40.000 Euro im Jahr den gewohnten Lebensstandard aufrecht erhalten hilft. Zudem zahlen die gesetzliche Unfall- und Rentenversicherungen nur eine

sehr kleine Rente wegen einer allgemeinen Erwerbsminderung, – und nicht aufgrund der eigenen Berufsunfähigkeit. Hier wird also erst dann geleistet, wenn man generell erwerbsgemindert ist, unabhängig davon, welchen Beruf man vorher ausgeübt hat.

Sich frühzeitig zu versichern bringt eine hohe Beitragssparnis, merken Gaiser und Kollegen an: „Das Eintrittsalter,



aber insbesondere der Gesundheitszustand bei Abschluss sind wesentliche Preistreiber. Denn bei Vorerkrankungen steigt die Prämienhöhe bzw. gibt es Ausschlüsse. Z.B. wird ein Versicherer i.d.R. Rückenleiden bei einer BU ausschließen oder mit hohen Prämienzuschlägen versehen, wenn man vor dem BU-Abschluss schon an einem Bandscheibenvorfall litt.“

Gaiser und Kollegen weisen aber darauf hin, dass inzwischen viele Versicherer bei solchen Problemen statt einer BU-Police abgespeckte biometrische Versicherungen anbieten. Dazu zählen z.B. EU-Policen, Grundfähigkeits- und Krankheits-Schutzbriefe. „Das klingt zwar kompliziert, aber ein Versicherungsvermittler kann hier schnell eine verständliche Orientierung geben“, so Gaiser.

Private Unfallversicherung als Alternative

Wer sich eine BU nicht leisten will oder kann, hat dennoch die Möglichkeit, über eine günstige private Unfallversicherung vorzusorgen. Diese zahlt eine vertraglich vereinbarte Leistung, wenn ein plötzlich von außen auf den Körper einwirkendes Ereignis zu einem Unfall führt.

„Hier würde also der Versicherte nicht nur bei einem Sturz im Home-Office Versicherungsleistungen erhalten, sondern bei allen möglichen Aktivitäten, unabhängig ob sie privat oder beruflich veranlasst sind“, sagt Gaiser. „Dabei variieren die Versicherungsleistungen je nach Schwere des Unfalls und Dauer der körperlichen Wiederherstellung zwischen der Zahlung eines Krankenhaustagegeldes, Hilfeleistungen zu Hause, wie z.B. Pflege- und Reinigungsservice bis hin zu einer lebenslangen Unfallrente oder einer Todesfallleistung für Hinterbliebene.“

Neues von der vhs Pfullingen

(pr) Zum Redaktionsschluss am vergangenen Freitag, stand bei der Vhs Pfullingen noch nicht fest, wann genau wieder Präsenzkurse angeboten werden können. Zwar ist es den Volkshochschulen grundsätzlich erlaubt bestimmte Kurse wieder anzubieten, in der Praxis ist die Durchführung aufgrund der Coronaregeln aber nur schwer umsetzbar, heißt es aus der

vhs Pfullingen. Allerdings, würden sich die Hinweise verdichten, dass bald eine schrittweise Öffnung der Volkshochschulen wieder möglich ist.

Ein Blick ins Internet zeigt, dass beispielsweise die vhs Hechingen wieder einige Kurse anbietet, allerdings handelt es sich hierbei nur um Sprachkurse. Diese können unter strengen Vorsichtsmaßnahmen also mit Mundschutz und einem Abstand zwischen den Personen von mindestens 1,50 m besucht werden.

Kurse im Bewegungsbereich und zum Beispiel Kochkurse sind noch komplett verboten.

Vielfältiges und attraktives Online-Angebot

Die Programmplaner der vhs Pfullingen haben für Interessierte im Juni einen kleinen Strauß von Online-Kursen zusammengebunden.

Im Bewegungsbereich kann zwischen Feldenkrais- und verschiedenen Zumba®-Kursen gewählt werden. Im Bereich EDV und Berufliche Weiterbildung wird „IKIGAI – Das Richtige tun!“, Mind Mapping und Lightroom kompakt angeboten. Vielleicht ist gerade jetzt die richtige Zeit, um sich mit neuen EDV-Programmen oder Strategien für den Beruf auseinanderzusetzen. Auf der Homepage der vhs Pfullingen finden sich noch weitere Online-Angebote nachschauen lohnt sich! www.vhs-pfullingen.de. Dort findet sich auch ein Link zur vhs Hechingen, die ebenfalls online-Kurse anbietet. Außerdem lohnt sich ein Blick auf die vhs-cloud. Das ist quasi das virtuelle Klassenzimmer der Volkshochschulen Deutschland. Hier können Volkshochschulen virtuelle Kurse einrichten, aber auch Materialien und Inhalte zu bestimmten Kursen einstellen.

WILLKOMMEN BEI KÜNSTLE
REPARATURDIENST
 rund ums Fenster: • Fenster • Rolläden
 • Klappläden • Markisen • Sonnenschutz
 - alle Fabrikate -
 PROSPEKTE • AUSSTELLUNG • BERATUNG
 AUSFÜHRUNG • IHR KUNDENDIENST
Künstle
 Maßstab für Qualität seit 1905
 Fenster + Rolläden + Sonnenschutz
 72762 Reutlingen · Jahnstraße 25
 kontakt@kuenstle.biz
 ☎ 07121/270260 🖨 920692

**Mit Heinrich Schmid in guten Händen:
 Unsere Schreiner in der Region!**

- Möbel ■ Fenster
- Türen ■ Fassaden

Heinrich Schmid Möbel- und Innenausbau GmbH & Co. KG
 Max-Eyth-Str. 17 - Pfullingen
 Tel. 07121 38786-0
 d_boley@heinrich-schmid.de
 www.heinrich-schmid.de

Heinrich Schmid®
 Schreiner Ausbauer Dienstleister

Bauen - Modernisieren - Sanieren

DachKomplett L
 Ideen öffnen Räume

**Dachsanierungen
 Altbausanierungen
 Neubau/Umbau
 Wärmedämmungen
 Fassadenbekleidungen
 Dachflächenfenster
 Innenausbau**
 u.v.m.

SCHÖLL
 Zimmerei · Dachdeckerei
 Sirchinger Weg 1
 72525 Münsingen-Rietheim
 Tel. 07381/3287 · Fax 6491
 www.zimmerei-schoell.de

ALLE LEISTUNGEN:
 EIN PREIS - EIN TERMIN
 MIT SCHÖLL

Ihr Dachdecker- und Holzbau-Profi von der Alb

KÜCHEN BOLEY
 Küchen zum Kochen!

KÜCHEN BOLEY.de

Bitte beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten:
 Montag – Freitag 9.30 Uhr - 12.00 Uhr
 Montag, Donnerstag, Freitag 14.30 Uhr – 18.00 Uhr
 Dienstag 14.30 Uhr – 20.00 Uhr
 Mittwoch/mittag und samstags geschlossen
 Küchenplanungen und Beratungen gerne auch
 außerhalb der Öffnungszeiten

Mit Abstand die beste Planung

★★★★★
 zertifizierter Partner

kuechen
 spezialisten.de

12 Standesamt Eningen unter Achalm

WELCHE ENTSCHEIDUNGEN KANN ICH SELBST TREFFEN?

VORSORGECHECKLISTE IN UNSERER BROSCHÜRE

Hauptstraße 42 Lichtensteinstraße 1
72800 Eningen 72770 Reutlingen
Tel. 07121-815 52 Tel. 07072-92 20 25

Werz & Sohn
BESTATTUNGSDIENST
www.werzundsohn.de

Sterbefälle in Eningen

- 20.04. **Carmen Tatjana Basler**
Kanalstr. 6, Rastatt
- 23.04. **Hannelore Stöckl**
geb. Mack, Eitlinger Straße 14,
72800 Eningen u.A.
- 24.04. **Heidemarie Eckle geb. Harzer**
Eitlinger Straße 14,
72800 Eningen u.A.
- 25.04. **Hermann Karl Vollmer**
Franz-Josef-Fischer-Str. 3, Rottenburg a.N.
- 26.04. **Horst Herrmann**
Eitlinger Straße 14,
72800 Eningen u.A.
- 27.04. **Stefanie Wilhelmine Groß**
geb. Eisner, Eitlinger Straße 14,
72800 Eningen u.A.
- 04.05. **Franz Bacher**
Lichtensteinstraße 18,
Neuffen
- 17.05. **Dieter Erich Klaner**
Fischerstraße 43,
Pliezhausen

Geburten in Eningen

Möchten Sie gerne die Geburt ihres Kindes veröffentlichen, dann schicken Sie einfach eine Mail an:
info@pfullinger-journal.de.

Eheschließungen in Eningen

- 30.04. **Bettina Hedwig Müller**
geb. Kühfuß, Bergwiesenweg 15, Bempflingen und **Harald Schäfer**, Arbachtalstr. 63, Eningen unter Achalm
- 05.05. **Romy Ganter** und **Arthur Galdin**, Augenriedstraße 41, Eningen unter Achalm

- 09.05. **Stephanie Schmitte** und **Johannes Schöberle**, Weinbergstraße 2, Pfullingen
- 09.05. **Sevil Ebru Kirlak** und **Elefterios Dimakis**, Schützenhausplatz 11, Eningen unter Achalm

Goldene Hochzeit in Eningen

- 19.06. **Heiderose Doris** und **Bernd Freund**

Diamantene Hochzeiten in Eningen

- 03.06. **Ilse Lydia** und **Albert Karl Rall**

Altersjubilare in Eningen

Geb. Alter Name

- 23.05. 75J. **Hannelore Renate Zeeb**
- 25.05. 80J. **Saliha Akça**
- 25.05. 70J. **Wolfgang Kurz**
- 27.05. 80J. **Kurt Eitel**
- 27.05. 70J. **Hans Jürgen Haupter**
- 30.05. 85J. **Doris Ursula Geiger**
- 30.05. 85J. **Gerda Pieper**
- 30.05. 75J. **Jürgen Fock**

Mayer

Rolläden · Jalousien
Markisen · Klappläden
Sonnenschirme · Tore
Reparaturservice

Telefon 07121-71712
www.mayer-rolladen.de
Max-Eyth-Str. 18 · 72793 Pfullingen

- 30.05. 70J. **Jürgen Arnold Göppinger**
- 31.05. 85J. **Ursula Margarete Wurster**
- 31.05. 75J. **Klaus Emil Zimmermann**
- 01.06. 90J. **Richard Gottlieb Wagner**
- 01.06. 75J. **Wolfgang Georg Schroeder**
- 01.06. 70J. **Gerd Klaus Boob**
- 01.06. 70J. **Astrid Scherf**
- 02.06. 75J. **Christa Barth**
- 03.06. 90J. **Rosemarie Borowicz**
- 05.06. 85J. **Sofije Dibrani**
- 07.06. 90J. **Berta Schäfer**
- 08.06. 75J. **Alfred Sängler**
- 09.06. 85J. **Albert Rall**
- 11.06. 70J. **Dietmar Werz**
- 12.06. 70J. **Ingrid Facius**
- 12.06. 70J. **Wolfgang Konrad Lutz**
- 15.06. 75J. **Erwin Otto Grotz**
- 15.06. 70J. **Serina Haberbosch**
- 18.06. 95J. **Christian Leyhr**
- 18.06. 75J. **Horst Paul Tzschabran**
- 18.06. 75J. **Helmut Camillo Tzschabran**
- 21.06. 90J. **Angela Weiß**
- 21.06. 80J. **Peter Nann**
- 23.06. 85J. **Hermann Götz**
- 28.06. 80J. **Wilhelm Walter**
- 28.06. 75J. **Marlies Hilde Ott**
- 29.06. 75J. **Helga Suse Walz**
- 30.06. 80J. **Mathilde Petrasch**

Allen Jubilaren, Hochzeitemern und Eltern von Neugeborenen unseren herzlichsten Glückwunsch - den Trauernden unser Mitgefühl.

fliink+fleißig
HAUSHALT · FAMILIE · LEBEN

Zuverlässige Hilfe in Haushalt und Familie

für Reutlingen, Tübingen und den Zollernalbkreis.

Private Haushaltshilfe
sparen Sie Zeit & Nerven

Familienpflege
Hilfe für den Alltag

Jugendhilfe
Unterstützung bei Erziehungsaufgaben

Telefon: 07121 - 205 206
www.fliink-fleissig.de

SCHLOSSEREI MORGENSTERN
ST. JOHANN - WÜRTINGEN

Individuelle Beratung – Planung – Fertigung

- Balkon
- Terrasse
- Geländer
- Vordächer
- Türen und Tore

Telefon 071 22/82 80 48 oder 071 21/8 29 90

WWW.SCHLOSSEREI-MORGENSTERN.DE



Künstlerkartei Eningen: Viel Potential liegt im Dunkeln verborgen

(GeE) Zeit sich zu Vernetzen...für Kunstschaffende aller Bereiche von A wie Art über K wie Kultur bis Z wie Zauberei. Gemeinsam Ideen spinnen – Co-Working durch Vernetzung. Um für Kulturtreibende künftig mehr Öffentlichkeit herzustellen, soll eine Künstlerkartei der Gemeinde erstellt werden. Alle Kunst- und Kulturtreibenden sind eingeladen ihre Kontaktdaten in diese Kartei eintragen zu lassen, um dadurch auch für Veranstaltungen und Projekte der Gemeinde präsent zu sein. Bereits etliche Male waren wir erstaunt, welch künstlerisches Potential innerhalb der Gemeinde im Verborgenen liegt. Die Veröffentlichung auf unserer Homepage soll helfen. Sind Sie also aus Eningen und in den Bereichen Kunst- und Kultur tätig, dann versäumen Sie nicht sich einzutragen. Falls Sie unsicher sind, fragen Sie gerne nach, Tel 892-1250. Ansonsten einfach das Formular auf unserer Homepage ausfüllen und zurücksenden an ramona.mathes@eningen.de. Das Formular ist auch auf dem Rathaus erhältlich. Wir sind gespannt, was Eningen kulturell zu bieten hat und freuen uns auf Ihre Rückmeldungen

Renz
Holzbau & Bedachungen

- Dachsanierung
- Wärmedämmung
- Energetische Sanierung
- Dachfenster
- Innenausbau
- An- und Umbauten
- Gebäudeenergieberatung

Rufen Sie uns an!

QUALITÄT
schafft Vertrauen

Pfullingen · 07121-790766 · www.holzbau-renz.de



Alles ist bewegt

Leut, mr kann diesen Protestbewegungen ja nachsagen, was mer will, aber dass sie nicht manchmal tatsächlich Sachen in Bewegung bringen, des gwiess nicht. Wenn mer auch nicht immer genau weiß, in welche Richtung.

Gut. Des klingt jetzt vielleicht schlimmer, als es sich anhört. Aber der Zeeb zum Beispiel. Der isch, abgesehen von mir vielleicht, der gröschte Fän von den Sportfreunden. Mannchmal simmer, wenn mer uns auch nicht verbutzen können, im Stadion nicht mal 20 Meter auseinander. Obwohl mir da ganz genau danach guggen, weil auch bei uns gilt die Abstandsregel. Von mindestens 15 Meter, sonst krieg ich vom Amtsgericht einen auf den Deckel. Aber was der oft für einen Scheißdreck rausbrüllt, des kann mer nicht ertragen. So hat er zum Beispiel neulich grufen, dass der Trainer endlich den Rainer raustun soll. Den Rainer! Ausgerechnet den Rainer! Also - ich hätt diesen Rainer niemals rausgetan. Des war ein riesen Fehler, den Rainer rauszutun. Weil, war er es nicht, der vor dem Spiel uns alle gewarnt hat: „Der nächste Gegner ischt immer der Schwerste!“? Und da hat er auch recht ghabt. Wenn mer ihm zughört hätt, dann hätt mer niemals 3:2 verloren.

Gut, der nächste Gegner hieß Korntal. Klar, dass mir die wegputzen, schließlich haben wir drei Klassen über denen gespielt (also, genau gsagt, mir sind in der B-Klasse und sie sind die Betriebsmannschaft von den Kienzle-Metallern), und mir hatten ein Heimspiel, aber des Spiel ging trotzdem in die Annalen von unserem Verein als „die Schmach mit Korntal“ ein. Warum? Weil mir des Spiel als absolut wichtig angesehen haben, schließlich ging es um unsere Reputation. Mir haben uns vor sechzehn Jahren schon mal gegen Saugau und vor elf Jahren gegen Vogelstang bei Mannheim blamiert, und Korntal kannten wir noch nicht, weil es eine neue Mannschaft war. Also haben wir den Gegner als absoluten Feind aufgebaut, während Korntal für sich den alten Herrbergerspruch beherzigt hat: „Die wissen gar nicht, dass mir stark genug sind, sie zu schlagen.“

Also haben wir alles Mögliche getan, dass mir die Burschen in den Griff kriegen. Schließlich waren wir die anerkannten Favoriten. Erschmal haben wir den örtlichen Sportreporter Spannagel verleitet, den Gegner groß zu schreiben und haben danach sämtliche gegnerischen Fäns aus unserem Stadion ausgeschlossen. Als mir bald 2:0 vorne waren, war für uns alles klar. Aber mir hatten nicht mit dem Widerstand von den anderen gerechnet. So langsam wurde es klar, dass die sich nicht ergeben und uns einfach so gewinnen lassen. Vor dem Stadion haben sich die gegnerischen Fäns versammelt und haben zunehmend mehr Lärm gmacht. Und mer hat uns ersch noch gewarnt, es könnte sein, dass die immer stärker werden. Und des haben sie getan. Als sie das 2:2 geschossen haben, haben wir Angst gekriegt vor der zweiten Welle und alles gmacht, die Fanmehrheit hinter uns zu kriegen. Auch mithilfe vom Stadionsprecher Buchmann. Klar, die älteren Spieler haben Rückendeckung braucht, dass sie nicht überrollt werden von der jugendlichen Ungestümheit, und des haben wir auch geliefert. Vor allem für unseren Libero, den Brunnenmüller, haben wir uns zurückgezogen und bloß noch gemauert. Aber die andern haben nicht nachgelassen. Sie haben immer dran glaubt, was ihr Trainer und ihre Fäns gsagt haben.

Wir nicht. Wir haben an die Statistik geglaubt, die uns gsagt hat, dass wir des gar nicht verlieren können. Andere, die uns gwarnt haben, es könnt vielleicht doch anders sein, haben wir in einem Aufwasch als Sportfreundegegner und unsolidarischen Miesmacher zur Seite gewischt. Klar sind wir noch ein paar Mal gefährlich für das gegnerische Tor gekommen, aber am Schluss haben die gewonnen. Ich bin mir sicher, dass wir des verhindern hätten können, wenn wir des lockerer gesehen und auf unsere

Stärken vertraut hätten. Zumal dann auch noch mittendrin der Winghofer auftaucht isch. Mit dem hat niemand gerechnet, aber als er als Sponsor für unsere Mannschaft aufgetreten isch, hat das ganze Präsidium gsagt, mr muss auf ihn hören und des machen, was er will. Also durfte der Rainer nicht mehr spielen, und auch unsere Außenalitzer wurden geopfert zugunsten mehr Mittelfeldspielern. Selbst der Spannagel fand des gut, weil er auch die Stadionzeitung verlegt. Ich hab gfunden, dass ein breiteres Spiel erfolgreicher wär, aber mr hat sich halt dafür entschieden. So haben wir alle nächsten Spiele verloren. Obwohl mir sie alle locker auch hätten gewinnen können. Die Verunsicherung ging durch alle Positionen. Ich hab noch grufen: „Ed! Ed! Mir kriegen des alle mitnander hin! S muss bloß jeder für den andern laufen“. Aber niemand hat mich gehört.

Dann bin ich aufgwacht. Die Lisbeth neben mir hat mich tätschelt und gsagt, ich hätt mich immer gedreht und ja richtig geschwitzt. Da war ich richtig erleichtert. Weil, ich hab realisiert, des war alles bloß ein böser Traum. Korntal wird nie wieder eine Gefahr für uns, da bin ich mir sicher, solange mir bloß zusammenhalten. Und: Was hat eigentlich der Winghofer mit unseren Sportfreunden zu tun?

Gute Zeit weiterhin!,
wünscht Euch
Euer Leibssle

Leibssle live!

31. Mai 21.00 Uhr: Leibssle auf der Kulturbühne Balingen beim Kunsteisstadion.

12. Juni 21.00 Uhr: Leibssle mit Käthe Kächele und Karlheinz Dünnbier, auch dort. Die Zuschauer können im Auto sitzen und übers Autoradio zuhören.

BERTSCH

ABRECHNUNGSSERVICE

- Heiz- und Betriebskostenabrechnungen
- Rauchmelderservice
- Vermietung / Montage von Messgeräten

Bertsch Abrechnungsservice GmbH Telefon: 07121 - 696233-0
Schloßgartenstr. 109 info@bertsch-abrechnungsservice.de
72793 Pfullingen www.bertsch-abrechnungsservice.de

KunstRaum Open Air in Eningen

(GeE) Immer wieder fanden hauptsächlich bildende Künstler in der Vergangenheit am Fuße der Achalm einen Ort der Inspiration und des Wirkens und wurden teilweise auch über die regionalen Grenzen hinaus bekannt. So kennt man vielerorts die Namen Grieshaber, Krüger oder gar Raach-Döttinger.

Jedes Jahr begeben sich viele interessierte Besucher von auswärts auf die Spuren dieser Künstler, was vor allem der Aufarbeitung des Erbes und des Ideenreichtums ortsansässiger Vereine zu verdanken ist.

Hierzu zählen unter anderem der Förderverein Eninger Kunstwege und der Freundeskreis Paul Jauch, die in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung die Ideen rund um das Erbe der Künstler entwickeln und verwirklichen. Inzwischen hat sich aus dieser Arbeit, neben Ausstellungen in den Museen, auch ein öffentlicher KunstRaum Open Air entwickelt.

Besucher können auf dem HAP Grieshaber Weg mehr über dessen künstlerische und gesellschaftspolitische Arbeit erfahren oder sich an zeitgenössischer Kunst auf dem Kunst und Sinnespfad erfreuen. Neben Arbeiten von Eninger Künstlern werden hier auch Exponate von Künstlern aus der ganzen Region vorgestellt. Zudem wurde der Pfad als Erlebniswelt für die Sinne entwickelt. Beide KunstRäume, der HAP Grieshaber Weg und der Kunst und Sinnespfad, finden im öffentlichen Raum Eningens und in freier Natur statt, sodass neben dem Einblick in das künstlerische Schaffen auch die Schönheit der künstlerischen Umgebung spürbar wird.

Exponate eines weiteren Künstlers befinden sich teilweise auf dem Kunst- und Sinnespfad sind aber auch ein wenig ab des Weges zu finden. Eduard Raach-Döttinger lebte mit seiner Familie in Eningen und schuf etliche Skulpturen nicht nur für die umliegenden Orte, sondern auch speziell für Eningen. Zu seinem 100. Geburtstag war eine Sonderführung auch in Privatgärten geplant, die aufgrund der Pandemie abgesagt werden musste. Dennoch ist es möglich die Skulpturen im öffentlichen Raum zu entdecken. Die etwa einstündige Tour führt Sie quer durch Eningen und ermöglicht zudem den Einstieg auch in die anderen Kunstwege.

Infos unter www.eningen.de oder: www.kunstwege-eningen.de



Fenster
Haustüren

Ihr Partner in Sachen:

Holz- und Holz/Alu-Fenster
Kunststoff-Fenster
Individuelle Haustüren
Glasfassaden
Rollladen/Jalousien
Einbruchschutz und Reparaturen

Fensterbau • Glaserei
MOLLENKOPF

Achalmstraße 61 • 72793 Pfullingen
Telefon 07121/7 80 88 • Fax 79 0112
www.fensterbau-mollenkopf.de

Hannes Mollenkopf e.K.

14 Veranstaltungen, Tipps und Termine

Gottesdienste finden wieder statt

Nach wie vor sind die meisten Veranstaltungen Corona bedingt abgesagt. Gruppentreffen oder Beratungsangebote finden

gar nicht oder nur sehr eingeschränkt statt.

Beachten Sie daher bitte die Informationen in der Tagespresse oder auf den jeweiligen Internetseiten.

Stadtbücherei Pfullingen

Vom 2. Juni bis 28. Juli findet der Flohmarkt in der Stadtbücherei statt. Selbstverständlich unter Einhaltung der Schutzmaßnahmen, der Zugang ist

limitiert, damit die Abstandsregeln eingehalten werden könne. Vom 11. Juni bis 13. Juni ist die Stadtbücherei wegen Fronleichnam geschlossen.

14.06. **Rundfunkgottesdienst** aus der Martinskirche, Übertragung im Deutschlandfunk auf UKW 97,8, Beginn: 10.05 Uhr

Dachneubau / Dachausbau

Ihr Dach-Spezialist

Ausserdem sind wir Ihr Spezialist in Sachen Treppen, Möbel, Holzhaus, Haussanierung, Küchen, Parkett, Haustüren, Dachfenster, und Eternit. Rufen Sie uns an.

holz massiv

Zimmerei - Schreinerei - Treppenaufbau
Markus Merkh - Christian Merkh

Römerstraße 96 - 72793 Pfullingen
Tel. (0 71 21) 75 60 80
info@holzmassiv.com

Von einigen wenigen haben wir jedoch die Mitteilung erhalten dass Sie eingeschränkt geöffnet haben:

Bürgertreff Pfullingen:

Für den Juni sind keine Veranstaltungen geplant, das Büro ist nur montags geöffnet jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr. Die Jahreshautversammlung wird verschoben, ein Termin wird noch bekannt gegeben.

Holztreppe / Stahl-Holztreppe

Ihr Treppen-Spezialist

Ausserdem sind wir Ihr Spezialist in Sachen Dach, Möbel, Holzhaus, Haussanierung, Küchen, Parkett, Haustüren, Dachfenster, und Eternit. Rufen Sie uns an.

holz massiv

Zimmerei - Schreinerei - Treppenaufbau
Markus Merkh - Christian Merkh

Römerstraße 96 - 72793 Pfullingen
Tel. (0 71 21) 75 60 80
info@holzmassiv.com

Ev. Kirchengemeinde Pfullingen

Hier finden unter Einhaltung der vorgegebenen Hygienebestimmungen folgende Präsenzgottesdienste und Veranstaltungen statt:

07.06. Martinskirche

(Pfarrerinnen Ulrike Kuhlmann), um 9.30 Uhr

14.06. Magdalenenkirche

(Pfarrerinnen Esther Rapp-Aschermann), Beginn: 10.00 Uhr

Holzmöbel / Stahl-Holzmöbel / u.a.

Ihr Möbel-Spezialist

Wir verwirklichen Ihre individuellen Wünsche. Ausserdem sind wir Spezialisten für Haustüren und Parkett. Lassen Sie sich ein unverbindliches Angebot machen.

holz massiv

Zimmerei - Schreinerei - Treppenaufbau
Markus Merkh - Christian Merkh

Römerstraße 96 - 72793 Pfullingen
Tel. (0 71 21) 75 60 80
info@holzmassiv.com

Kleinanzeigen und Immobilienmarkt

STELLENANGEBOTE

Platz vorübergehend gesperrt!

VfL Pfullingen

Tennis

STELLENANGEBOTE

PLATZWART GESUCHT!

FÜR DIE TENNISANLAGE PFULLINGEN

VERGÜTUNG, ZEIT-AUFWAND (TEILZEIT) UND WEITERE INFOS:

Rainer Weiblen, Tel.: 0172- 5917636
info@tennis-vfl.de

IMMOBILIENGESUCHE

Steuern?
Wir machen das.

VLH.

Jürgen Zeifang
Beratungsstelle
St. Leonhard-Str. 22
72764 Reutlingen
juegen.zeifang@vlh.de

07121 4930227

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 13 SGB IX.

Familie sucht Haus in Pfullingen
Junge Familie sucht Haus mit Garten (EFH,DHH,RH) bis ca. 450.000€ in Pfullingen. Gerne kontaktieren Sie uns unter Traumhaus.Pfullingen@web.de oder 07473/2009790.

Suchen Haus oder Wohnung zum Kauf. Junge Familie, Handwerker, suchen ab 90qm mit Garten in Pfullingen, Eningen, Reutlingen. Fam Gleichmann Tel 0172-1008881.

Musikschule Kristina Renner

72793 Pfullingen · Schulstraße 14
Anmeldung jederzeit unter:
Tel. 0 71 22 93 06 od. 01 63 /517 10 94
Individueller Unterricht:
Klavier, Keyboard, Gitarre und Flöte

Die nächste Ausgabe erscheint am 24. Juni '20

Anzeigenschluss ist am: Mittwoch, 17. Juni '20

Pfullinger Journal

Britta Wayand
Giesbergweg 35
72793 Pfullingen
Tel. 071 21/70 65 68
Fax 071 21/70 65 69
info@pfullinger-journal.de
Mo-Fr 9-12 Uhr + 14-18 Uhr

Für Sie in der Region!
Einmal im Monat - Ganz schön bunt



BG BAUGENOSSENSCHAFT PFULLINGEN eG

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:
Immobilienkaufmann od. Betriebswirt (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Erstellung von Rechnungslegungen/Jahresabrechnungen/Wirtschaftsplänen
- Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung von Eigentümerversammlungen
- Umsetzung der Eigentümerbeschlüsse
- Kommunikation mit Eigentümern
- Erteilen, überwachen und abarbeiten von Aufträgen
- Rechnungen prüfen und anweisen

Ihr Profil:

- Kaufm. Berufsausbildung od. Studium in kaufm. Bereich
- Sicherer Umgang mit Officeanwendungen
- Selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten
- Sicheres und selbstbewusstes Auftreten
- Rhetorisches Geschick, Organisations- und Teamfähigkeit
- Freundlicher Umgang und dienstleistungsorientiertes Handeln

Wir bieten:

- Angenehmes Betriebsklima
- Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- Sichere, unbefristete Anstellung
- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Vergütung: Tarifvertrag der Wohnungswirtschaft, Zulagen sind möglich
- Volles Urlaubs- und Weihnachtsgeld als 13. und 14. Monatsgehalt
- Flexible Arbeitszeiten, Kurze Entscheidungswege
- Eigener Gestaltungsfreiraum

Kontakt
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Schicken Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen gerne schriftlich an:
Martin Grado: grado@baugenossenschaft-pfullingen.de
Die nach Art. 13 DSGVO erforderlichen Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.baugenossenschaft-pfullingen.de/datenschutzerklaerung.html

Baugenossenschaft Pfullingen eG,
Klosterstraße 1, 72793 Pfullingen, Tel.: 07121 9794-0,
info@baugenossenschaft-pfullingen.de

PFULLINGEN



NUR NOCH EINE WOHNUNG FREI!

Ruhige Lage und kurze Wege in die Pfullinger Innenstadt!
Großzügige 2-Zimmer-Neubauwohnung mit ca. 71 m² Wohnfläche, einem offenen Wohn-/Ess-/Kochbereich und einer herrlichen Südwest-Terrasse. Moderne Ausstattung wie z.B. Parkett, Fußbodenheizung und bodengleicher Dusche. Fertigstellung voraussichtlich Ende 2021.
Provisionsfreies Angebot! Kaufpreis € 316.000,-
Energieausweis wird erstellt.

www.krams-immobilien.de

Wir beleuchten **alle Lösungswege** für Ihre Immobilie und zeigen Ihnen den Weg für den **besten Verkaufspreis** auf!

Sprechen Sie mit unseren Experten!
Tel. 07121 930750

KRAMS IMMOBILIEN

- 21.06. **Martinskirche**
(Pfarrer Hans-Martin Fetzner), um 9.30 Uhr
- 21.06. **Gottesdienst**
im Autokino Arbach ob der Straße 23, um 11.00 Uhr.
- 28.06. **Martinskirche**
(Pfarrerinnen Esther Rapp-Aschermann), Beginn: 9.30 Uhr

Zudem kann jeden Sonntag ab 9.30 Uhr auf der homepage der Kirchengemeinde www.pfullingen-evangelisch.de ein Gottesdienst aus verschiedenen Kirchen von zuhause aus mitgefeiert werden.

Kath. Kirchengemeinde
Die Seelsorgeeinheit Echaztal feiert ebenfalls wieder ihre Gottesdienste. Jeweils sonntags in Hl. Bruder Konrad in Lichtenstein-Unterhausen um 9.00 Uhr und in St. Wolfgang Pfullingen um 10.30 Uhr. Bitte beachten Sie dass sie sich unbedingt spätestens zwei Tage vor dem Gottesdienst anmelden müssen unter: st.wolfgang.pfullingen@drs.de oder per Telefon: (07121) 71208.

Weitere Termine sind:
05.06. **Stille Zeit mit Gott.**
Meditation - Anbetung, St. Wolfgang, Beginn: 17.00 Uhr

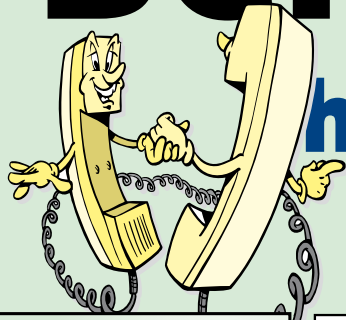
11.06. **Fronleichnam**
Festgottesdienst - Hl. Br. Konrad, um 09.00 Uhr, St. Wolfgang um 10.30 Uhr. Es spielen und singen ein Streichquartett und Solisten Werke von Beethoven und Bruckner. Eine Fronleichnamsprozession findet nicht statt.

15.06. **Treff der Frau.**
Meditative Abendwanderung (bei schönem Wetter), Treff: Parkplatz Urselberg-Spielplatz, um 20.00 Uhr

19.06 **Stille Zeit mit Gott.**
Meditation, Anbetung, Hl. Bruder Konrad, um 17.00 Uhr

19. - **Verkürzte Klausur**
- 20.06. **Kirchengemeinderat**
mit Konstituierung, St. Wolfgang, 18. 00 Uhr
- 25.06. **Ökum. Arbeitskreis**
ACK Pfullingen, Paul-Gerhardt-Haus, Beginn: 20.00 Uhr
- 28.06. **Familienkreis I.**
Besuch der Klosterbaustelle Campus Galli, Hechingen, Start: 10.00 Uhr

Bei Kummer



hilft die Nummer:

Notrufnummern!!!

Feuerwehr:	112
Rettungsdienst:	112
Polizei:	110
Polizei Pfullingen:	9918-0
Gas-Störung:	07121-5823222
Giftnotruf:	0761-19240

Erfolgreich werben im Pfullinger Journal

Anzeigen-Rabatte für alle Firmen Pfullingen, Echingen, Schwanau, Albstadt

Herausgeberin
Britta Wayand
Gielsbergweg 35
72793 Pfullingen
Tel. 071 21/70 65 68
Fax 071 21/70 65 69
Mo-Fr 9-12 + 14-18 Uhr
info@pfullinger-journal.de

Nutzen Sie unseren qualifizierten Service an allen Fahrzeugen

BACH GmbH, Kfz-Service Meisterbetrieb
72793 Pfullingen
Gutenbergstr. 12/1
Tel. 071 21/90 90 170
Fax 071 21/90 90 171
Mobil 0157-36103344
Mail: kfzservice-bach-jacoby@web.de

- Elektro-Installation
- SAT-Anlagen ● EDV-Anlagen
- Elektro-Reparatur
- Verkauf v. Haushaltsgeräten

KALLA
IHR ELEKTRO-TEAM

Inhaber: Fred Oroszi
72793 Pfullingen · Klosterstraße 10
Tel. (0 71 21) 711 28 · Fax 7 75 07

MURDTER
Garten- und Landschaftsbau GmbH
Möhlen 3 · 72793 Pfullingen · 07121-338676

Holder GMBH

Schlosserei - Torbau
Torantriebe - Sectionaltore
Montage - Reparaturen
Service - Wartung

Georg Holder GmbH
72766 Reutlingen, In Laisen 44
Tel. (071 21) 49 15 49, Fax 49 00 61
www.holder-tore.de

- Sanitäre Anlagen
- Baufaschnerei
- Heizungsanlagen
- Solaranlagen
- Rohrreinigung

HANS DIETER HERRMANN
72793 Pfullingen
Klosterstr. 63/1
Tel. (071 21) 7547 70
Fax (071 21) 7905 28

Hans-Jörg TAIGEL
Ihr Zimmermeister

Telefon: 07121/77171
Mobil: 0172/7326847
Fax: 07121/798790
Email: holzbau@taigel.de

Römerstraße 60 · 72793 Pfullingen

C&S
Computer-Systeme
Erich Gessel

Seit 1987 Partner für Hard- und Software

komplette Lösungen
Individual-Software

72793 Pfullingen · Römerstr. 80
Tel. 07121 / 7 80 33

ststerr Marktstr. 148
72793 Pfullingen
Tel. (07121) 930726-0

- Sanitäre Anlagen
- Heizungsbau
- Flaschnerei
- Rohrreinigung

www.sterr-reutlingen.de

Eberhard Huss
Heizung - Sanitär Kundendienst

Lager und Büro:
Karl-Kuppinger-Str. 2
72793 Pfullingen

Tel.: 07121 704140
Fax.: 07121 704150
Mobil: 0172 7814921
Email: eberhard.huss@t-online.de

... praktische Lösungen aus Metall!

- Geländer ■ Tore
- Treppen ■ Zäune
- Türen ■ Balken
- Edelstahlbearbeitung
- Öffnen verschl. Türen

Heinlin

METALLBAU · SCHLOSSEREI
Siemensstr. 4 · 72793 Pfullingen
Tel. 0 71 21/79 97 12 · Fax 79 97 13
www.heinlin.de · info@heinlin.de

Fliesen-Meisterbetrieb

WOHLFAHRT & WOHLFAHRT Fliesen GmbH

Hinterer Spielbach 4
72793 Pfullingen
Tel 07121 - 71 082, Fax 07121 - 79 703

Frisurenstube Sabine Boley
Jahnstraße 47 · Pfullingen
Tel. (071 21) 70 66 43

Diana Geisel catering

Tel.: 07129 9366496
Mobil: 0173 3004408
Partyservice + Catering
72805 Lichtenstein

Wiesenfarth Baum & Garten

- Garten- und Wegebau
- Gehölz- und Gartenpflege
- Kran- und Baggerarbeiten
- Lohnunternehmungen

Hohe Straße 9/1 72793 Pfullingen
Telefon 07121/ 31 78 65 10
Mobil 0179/9256022
www.wiesenfarth-baum-garten.de

Ihr Partner in Sachen Elektrotechnik!

Verkauf
Kundendienst
Reparaturservice

ELEKTRO hecht

Elektro Hecht GmbH & Co. KG
72793 Pfullingen, Römerstraße 80
Tel: 07121/3881-0 www.elektro-hecht.de

Ihre kompetente Beratung in Pfullingen.

Reformhaus & Naturkosmetikstudio
Sabine Schenk
Kirchstr.16 · 72793Pfullingen 07121.78377

SCHMID
Leckortung Trocknung Sanierung

Marcel Schmid
Melchinger Str. 4, 72820 Sonnenbühl
Telefon: 07128 - 406
www.wasserschaden365.de

Uwe Gruber Hölderlinstraße 65 72805 Lichtenstein

- Balkonsanierung
- Treppenrenovierung
- Innen und Außenbereich
- Terrassensanierung
- Steinchen-Bodenbeläge

RENOfloor®
Das bessere BelagSystem
Tel.:07129-600350 Mobil : 0172-7153598

Bahlo
Heizung Sanitär Flaschnerei

72793 Pfullingen
Benzstraße 8
Fon 071 21/ 75 62 60
Fax 071 21 / 79 02 25
www.bahlo.de

Kundendienst

Wilhelm Staiger GmbH
Tel. 07121-799 701

seit Generationen · kompetent · zuverlässig
E-Mail: info@wilhelmstaiger.de · www.wilhelmstaiger.de



Eine Sportveranstaltung wie der Schönberglauf wird es so schnell sicher nicht geben, aber ein Training auf Abstand ist mittlerweile wieder möglich. (Foto: Archiv)

Die Sportler können durchstarten

(BW) Nach mehr als 10 Wochen Sportverbot in den Fitness Studios und bei den Sportvereinen, hat das Land nun auch in diesem Bereich eine vorsichtige Lockerung beschlossen.

Fitnessstudios und Sportvereinszentrum öffnen wieder

So heißt es in der seit 18. Mai gültigen Landesverordnung von Baden-Württemberg: Ab dem 2. Juni dürfen Sportanlagen und Sportstätten, auch innerhalb geschlossener Räume, wie etwa Fitnessstudios sowie Tanzschulen und ähnliche Einrichtungen wieder öffnen, allerdings auch hier unter besonderen Hygienemaßnahmen und Auflagen. Auch die Schwimm- und Hallenbäder dürfen zur Durchführung von Schwimmkursen öffnen. Ein Freizeit-Breitensport-Badebetrieb ist allerdings zunächst weiterhin nicht möglich.

Auch der größte Sportverein im Verbreitungsgebiet des Pfullinger Journals, der VfL Pfullingen ist auf die Öffnung bestens vorbereitet.

Akustik Studio Biegler

IHR SPEZIALIST
für hochwertiges
HIFI & TV

Bowers & Wilkins Panasonic Metz
KEF YAMAHA ROTEL T+A u.v.m. ...

media@home Biegler
Akustik Studio Biegler • Kanzleistraße 53 • 72764 Reutlingen
T 07121 / 74 84 50 • Viele Top-Angebote unter as-biegler.de

DER MOBEL SCHREINER
DIE Küche
DAS Bad

Schanz Seifenstraße 19 Pfullingen
Tel. 07121-7552160

So wird das vereinseigene Sportzentrum peb2 am 2. Juni für seine Mitglieder wieder die Türen öffnen. „Zu den Kursen müssen sich die Teilnehmer online anmelden, außerdem sind nicht alle Geräte geöffnet, nur so können wir die Abstandsregeln einhalten“, bestätigt Simone Schuler von der VfL Geschäftsstelle.

Sportplätze unter Auflagen wieder bespielbar

Auch im Freien dürfen seit einigen Tagen die Sportler wieder loslegen. So haben beim VfL beispielsweise die Leichtathleten und die Triathlon-Abteilung wieder begonnen zu trainieren, Auch die Leistungsgruppe der Turner und die Handballjugend trainiert wieder. Allerdings müssen natürlich auch hier die Abstandsregeln eingehalten werden. So dürfen auf dem Kunstrasenplatz in Pfullingen und den Rasenplätzen am Ahlsberg, bzw. Stadion jeweils maximal vier Gruppen trainieren, auch auf der Tartanbahn dürfen sich maximal drei Gruppen aufhalten. Dies erfordert einen erheblichen organisatorischen Aufwand, bestätigt auch Simone Schuler. Es müssen neue Belegungspläne geschrieben werden, außerdem muss nachgewiesen werden können, wer, wann und mit wem gemeinsam trainiert hat.

Für die Platzbelegung wurde deshalb zum Beispiel bei der Tennisabteilung eigens eine online-Belegungsplattform eingerichtet. Nur so kann später bei einer möglichen Coronainfizierung eines Spielers/einer Spielerin die Personenkette und die Kontakte nachgewiesen werden. Wann die Fußballer in unserer Region wieder spielen dürfen, steht noch nicht abschließend fest, auch hier ist man jedoch in Planung.

Folgen Sie uns auf:
Facebook und Instagram
[pfullinger_journal](https://www.instagram.com/pfullinger_journal)

www.trend-hairstyling.de

KARRIERE MIT SCHERE!
Friseur-Azubi's gesucht!
Du bist kreativ, möchtest gerne Deine Mitmenschen hübscher machen, hast Ehrgeiz und Durchhaltevermögen?
Dann freuen wir uns auf Deine schriftliche Bewerbung an info@trend-hairstyling.de oder direkt an den Salon.

TREND
Hairstyling

Karl-Kuppinger Str. 2
72793 Pfullingen
Tel. 07121 - 70 64 63

Öffnungszeiten:
Di - Fr 9 - 18.00 Uhr
Sa 8 - 14.00 Uhr

Uhren • Optik • Schmuck

Wörner

Goldankauf vom Fachmann
Auch Zahngold und Silber!

Wörner
Inh. Thomas Gut
Uhrmachermeister, Augenoptikermeister
Kirchstr. 11, 72793 Pfullingen
Telefon: 07121/71726

Ihr Fachbetrieb für:

- Fenster
- Rollläden
- Haustüren
- Dachfenster
- Reparaturen

RENZ
Fenstersysteme
72793 Pfullingen
Goethestr. 16
Tel. 07121/71309

koffer-depot

...große Marken für kleines Geld

Satch

UVP: 119,95 €
ab **89,95***

* Einzelteile und Auslaufmodelle Solange der Vorrat reicht.

STARK REDUZIERT!

Jetzt Einzelberatungstermine online oder telefonisch buchen Tel.: 07121-6958488

Uhländstraße 74, 72793 Pfullingen Nähe Daimler www.koffer-depot.de